

2015/2016

Deutscher Wein  
Statistik



Willkommen  
in besten Lagen.

[deutscheweine.de](http://deutscheweine.de)

# Weinmarkt 2014

Mit insgesamt 9,2 Millionen Hektolitern liegt die bundesweite Erntemenge neun Prozent über der des Vorjahres und bewegt sich damit auf dem Niveau des Zehnjahresmittels; nach der kleinen Ernte in 2013 konnten die Bestände vielerorts wieder aufgefüllt werden. Der Weinjahrgang 2014 kann sowohl aus quantitativer als auch aus qualitativer Sicht als marktgerecht angesehen werden.

## EXPORTRÜCKGANG NACH KLEINER WEINERNT

Die deutschen Weinexporteure haben 2014 insgesamt rund 1,2 Millionen Hektoliter Wein deutschen Ursprungs im Wert von 315 Millionen Euro ausgeführt. Dies entspricht im Vergleich zum Vorjahr einem Minus von 9,2 Prozent in der Menge und von 5,6 Prozent im Wert. Die Exportrückgänge sind in erster Linie auf die unterdurchschnittliche Erntemenge des Jahrgangs 2013 zurückzuführen, weshalb nahezu alle Auslandsmärkte nicht im vollen Umfang bedient werden konnten.

Erfreulicherweise ist der Durchschnittspreis pro Liter exportiertem Wein im Vergleich zum Vorjahr um zehn Cent auf 2,68 Euro gestiegen. Leichte Wertsteigerungen wiesen beispielsweise die Exporte nach Großbritannien, Norwegen, China und Polen auf. Im Vereinigten Königreich sind sie auf Absatzzuwächse im Preisbereich über sieben Pfund und neue Listungen in britischen Handelsketten zurückzuführen. Zudem entdecken in Deutschlands drittgrößtem Exportmarkt immer mehr jüngere Verbraucher die Vorzüge der deutschen Weine. In Norwegen, der Nummer vier im Ranking der Weinexportnationen, ist der Durchschnittspreis um 40 Cent auf 4,37 €/l und der Wert der Weinausfuhren um 5,4 Prozent auf 26 Mio. Euro gestiegen. Die deutschen Anbieter haben dort im vergangenen Jahr ihre Marktführerschaft im Weißweinbereich behauptet. Neben Riesling werden in Norwegen auch immer öfter andere Weißweinsorten und mittlerweile auch deutsche Spätburgunderweine nachgefragt. Der wichtigste Auslandsmarkt für deutsche Weine sind nach wie vor die USA, wo ein Viertel des gesamten Exportwertes Erlöst wird, gefolgt von den Niederlanden mit einem Anteil von zwölf Prozent.

## DIE MARKTENTWICKLUNG IM INLAND

Auch der deutsche Weinmarkt hat sich 2014 leicht rückläufig entwickelt. Nach Angaben der GfK gingen die eingekauften Weinmengen im vergangenen Jahr um 2,4 Prozent und der Wert der Weineinkäufe um ein Prozent zurück. Da die deutschen Weinerzeuger nach der unterdurchschnittlichen Erntemenge in 2013 in vielen Fällen den Markt nicht vollständig bedienen konnten, ist der Marktanteil der deutschen Weine um einen Prozentpunkt auf 45 Prozent gesunken. Damit sind die deutschen Anbieter aber immer noch deutlicher Marktführer im eigenen Land, vor Frankreich mit einem Anteil von 15 Prozent der eingekauften Weine, Italien mit 14 Prozent und Spanien mit acht Prozent.

Langfristig betrachtet ist auf dem deutschen Weinmarkt eine leichte Wertsteigerung beim Weineinkauf festzustellen. Seit 2010 ist der Durchschnittspreis für einen Liter Wein im Lebensmittelhandel inklusive Discount von 2,52 € auf 2,89 € im vergangenen Jahr angestiegen. Erfreulicherweise erfährt der deutsche Wein bei den Konsumenten eine noch höhere Wertschätzung, er wurde 2014 im Durchschnitt für 3,11 €/l im Lebensmittelhandel eingekauft.

Der klassische Lebensmitteleinzelhandel (unter 5.000 m<sup>2</sup>) hat dem allgemeinen Einkaufstrend folgend in den vergangenen Jahren sein Sortiment an regionalen und höherwertigeren Weinen insbesondere aus den deutschen Anbaugebieten ausgebaut. Diese Vertriebschiene legte im Absatz und Umsatz mit deutschen Weinen erneut um jeweils fünf Prozent zu. Im Jahr 2013 war hier bereits eine Mengen- und Wertsteigerung von 15 Prozent zu verzeichnen. Dadurch ist der Marktanteil der Supermärkte am Verkauf heimischer Weine seit 2012 von zehn auf 14 Prozent gestiegen. Teilweise hat sich auch der Bezug heimischer Weine vom Erzeuger zu den Supermärkten verlagert.

Der seit einigen Jahren zu beobachtende Trend zum höheren Weißweinkonsum hat sich 2014 fortgesetzt. Mittlerweile machen die Weißweine 42 Prozent am Weineinkauf aus, was einem Plus von einem Prozentpunkt gegenüber dem Vorjahr entspricht.

# The Wine Market in 2014

The total volume of vintage 2014 came to 9.2 million hectoliters, or nine percent more than the year before and on a par with the ten-year average. After the small harvest in 2013, stocks could be replenished in many places. In terms of quantity and quality, vintage 2014 is in line with the market.

---

## EXPORT MARKET DEVELOPMENT DECREASE IN EXPORTS AFTER A SMALL GRAPE HARVEST

---

In 2014, German wine exporters shipped a total of ca. 1.2 million hectoliters of wine of German origin worth 315 million euros. This is minus 9.2 percent in volume and minus 5.6 percent in value compared with the year before. The decrease is primarily due to the below-average size of vintage 2013, which meant that producers could not fully meet demand in nearly all foreign markets.

Fortunately, in 2014 the average price of exported wine was 2.68 €/liter, an increase of ten cents. Exports to Great Britain, Norway, China, and Poland showed slight increases in value. In the United Kingdom, Germany's third most important export market, prices reached more than seven pounds per liter, not least because British chain outlets added new listings. In addition, increasing numbers of younger consumers are discovering the advantages of German wines. In Norway, fourth among German export markets, the average price increased to 4.37 €/liter, up 40 cents, and the overall value reached 26 million euros, an increase of 5.4 percent. German wine producers have had the leading share of the white wine market there for several years. In addition to Riesling, other white varieties and German Spätburgunder (Pinot Noir) wines have been increasingly in demand. The USA remains the most important export market for German wines, accounting for a quarter of the total value of exports, followed by the Netherlands, with 12 percent of revenues.

---

## DOMESTIC MARKET DEVELOPMENT GERMAN WINE SALES DOWN SLIGHTLY IN THE HOME MARKET

---

According to the Nürnberg-based Association for Consumer Research (GfK), the volume of wine purchased in Germany decreased by 2.4 percent and the value by one percent in 2014. Due to the small size of the German harvest in 2013, producers were not always able to meet market demand. As such, market share for German wine dropped by one percentage point to 45 percent. Nevertheless, German producers still retain their leading position in the home market, ahead of producers from France (market share: 15 percent); Italy (14 percent); and Spain (8 percent).

In the long run, wine sales have slightly increased in value in the domestic market. Since 2010, the average price per liter in the retail grocery trade (including discounters) has risen from 2.52 euros to 2.89 euros in 2014. Equally positive is the fact that consumers were willing to pay even more – 3.11 €/liter – for German wine.

Traditional retail grocers (with under 5,000 square meters of space) have followed the general purchasing trend in recent years, i.e., they have expanded their selection of regional and higher priced wines, particularly from German wine-growing regions. By 2013, this sales channel had already posted increases of 15 percent in volume and value. As such, the market share of supermarkets in domestic wine sales has increased from 10 to 14 percent since 2012. To some extent, supermarkets have also supplanted buying wine directly from producers.

The trend toward higher white wine consumption in recent years continued in 2014. In the meantime, 42 percent of wines purchased are white wines, an increase of one percentage point compared with 2013.



# Inhalt

<b>Rebflächen</b>		
Übersicht 1	Rebflächen nach Ländern 1990 – 2014	6
Übersicht 2	Bestockte Rebflächen und wichtige Rebsorten nach Anbaugebieten 2014	7 – 8
Übersicht 3	Bestockte Rebflächen nach Rebsorten 2013/2014	9
Übersicht 4	Bestockte Rebflächen nach Rebsorten 1970 – 2014	10
Übersicht 5	Weltweiter Anbau wichtiger Rebsorten	11
Übersicht 6	Betriebe in Deutschland mit bestockter Rebfläche 2013	12
Übersicht 7	Entwicklung der Weinbaubetriebe nach Betriebsgröße 2003 – 2013	13
	Anteile unterschiedlicher Betriebsgrößen an der Gesamtrebfläche 2003 – 2013	13
<b>Weinerzeugung</b>		
Übersicht 8	Weinproduktion nach Ländern 1990 – 2014	14
Übersicht 9	Mostertrag und qualitative Einteilung der Ernte 2014	15
Übersicht 10	Flächenerträge der Weinmosternten 2005 – 2014	16
Übersicht 11	Weinernten und Qualitätsbeurteilung 1969 – 2014	17
Übersicht 12	Weinerzeugung 2009 – 2014	18
Übersicht 13	Weinerzeugung 2014 nach Anbaugebieten	19
<b>Qualitätsweinprüfung</b>		
Übersicht 14	Qualitätsweinprüfung 2008 – 2014: Geprüfte Weinmengen	20
Übersicht 15	Qualitätsweinprüfung 2014: Geprüfte Weinmengen nach Weinarten	21
Übersicht 16	Qualitätsweinprüfung 2014: Geprüfte Weinmengen nach Geschmacksrichtungen	22
Übersicht 17	Qualitätsweinprüfung 2014: Geprüfte Weinmengen nach Qualitätsstufen	23
<b>Weinexport</b>		
Übersicht 18	Wichtige Weinexportländer 1990 – 2014	24
Übersicht 19	Weinexport 2000 – 2014	25
Übersicht 20	Weinexport 2013/2014 nach Weinarten	26
Übersicht 21	Weinexport 2013/2014 nach Ländern	27
<b>Weinimport</b>		
Übersicht 22	Weinimport nach Deutschland 2013/2014	28
Übersicht 23	Weinimport nach Deutschland nach Lieferländern 2013/2014	29
<b>Weinbilanz</b>		
Übersicht 24	Trinkweinbilanzen Deutschland 2008/2009 – 2013/2014	30
<b>Weinkonsum</b>		
Übersicht 25	Weinkonsum in ausgewählten Ländern 1990 – 2014	31
Übersicht 26	Verbrauch an Getränken in Deutschland 2008 – 2014	32
<b>Weineinkauf</b>		
Übersicht 27	Ausgaben für alkoholische Getränke 1997 – 2014	33
Übersicht 28	Struktur des deutschen Weinmarktes 2014	34
Übersicht 29	Marktanteile der Herkunftsländer 2007 – 2014	35
Übersicht 30	Anteil der Weinarten 2004 – 2014	36
Übersicht 31	Marktanteile der Weinanbaugebiete 2004 – 2014	37
Übersicht 32	Anteil des Weinkonsums in Verbrauchergebieten 2014	38

# Table of content

<b>Vineyard Areas</b>		
Übersicht 1	Vineyard areas 1990 – 2014 (selected countries)	6
Übersicht 2	Vineyard areas and important grape varieties 2014 (regional overview)	7 – 8
Übersicht 3	Vineyard areas 2013/2014 (varietal overview)	9
Übersicht 4	Vineyard areas 1970 – 2014 (varietal overview)	10
Übersicht 5	Vineyard areas and important grape varieties	11
Übersicht 6	Vineyard areas of viticultural enterprises in Germany 2013	12
Übersicht 7	Development of viticultural enterprises by size 2003 – 2013	13
	Share of total vineyard area cultivated by different-sized enterprises 2003 – 2013	13
<b>Wine Production</b>		
Übersicht 8	Wine production 1990 – 2014 (selected countries)	14
Übersicht 9	Grape must yields and potential quality categories of the 2014 harvest	15
Übersicht 10	Grape must yields in hl/ha (regional and vintage overview) 2005 – 2014	16
Übersicht 11	Qualitative assessment of German wine harvests (vintage overview) 1969 – 2014	17
Übersicht 12	Wine production 2009 – 2014	18
Übersicht 13	Wine production 2014 by wine-growing region	19
<b>Quality Control Tests</b>		
Übersicht 14	Quality control tests 2008 – 2014: total quantity and Classic (regional overview)	20
Übersicht 15	Quality control tests 2014: types of wine tested (regional overview)	21
Übersicht 16	Quality control tests 2014: styles of wine tested (regional overview)	22
Übersicht 17	Quality control tests 2014: quality categories of wine tested (regional overview)	23
<b>Wine Exports</b>		
Übersicht 18	Exports by wine-producing countries 1990 – 2014	24
Übersicht 19	Wine exports 2000 – 2014	25
Übersicht 20	Wine exports by quality, volume and color 2013/2014	26
Übersicht 21	Wine exports by country 2013/2014	27
<b>Wine Imports</b>		
Übersicht 22	Wine imports by quality, type and color 2013/2014	28
Übersicht 23	Wine imports by country of origin 2013/2014	29
<b>Stocks / Depletions</b>		
Übersicht 24	German wine production + imports vs. consumption + exports	30
<b>Wine Consumption</b>		
Übersicht 25	Wine consumption in selected countries 1990– 2014	31
Übersicht 26	Beverage consumption in Germany 2008 – 2014	32
<b>Consumer Buying Trends</b>		
Übersicht 27	Expenditure on alcoholic beverages 1997 – 2014	33
Übersicht 28	Total market for wine and sparkling wine in Germany 2014	34
Übersicht 29	Consumer buying trends by country of origin 2007 – 2014	35
Übersicht 30	Consumer buying trends by type 2004 – 2014	36
Übersicht 31	Consumer buying trends by German region of origin 2004 – 2014	37
Übersicht 32	Consumer buying trends in Germany 2014	38

# Übersicht / Table 1

Rebflächen nach Ländern 1990 – 2014

Vineyard areas 1990 – 2014 (selected countries)

Länder/ Countries	Rebflächen/Vineyard areas in 1.000 ha						Veränderung/ Change in %	
	1990	2000	2010	2012	2013	2014*	1990/2014	2000/2014
Spanien (ES)	1.532	1.174	1.082	1.017	1.021	1.021	-33,4	-13,0
China (CN)	**	**	539	709	760	799	***	***
Frankreich (FR)	939	917	818	792	793	792	-15,7	-13,6
Italien (IT)	1.024	908	795	712	705	690	-32,6	-24,0
Türkei (TR)	581	581	514	497	504	502	-13,6	-13,6
USA (US)	301	413	404	412	424	425	41,2	2,9
Argentinien (AR)	210	209	228	222	224	227	8,1	8,6
Portugal (PT)	379	261	243	233	229	224	-40,9	-14,2
Chile (CL)	120	174	200	206	208	211	75,8	21,3
Rumänien (RO)	245	248	205	192	192	192	-21,6	-22,6
Australien (AU)	59	140	170	162	157	152	157,6	8,6
Südafrika (ZA)	100	117	131	135	133	132	32,0	12,8
Griechenland (EL)	150	129	115	110	110	110	-26,7	-14,7
<b>Deutschland (DE)</b>	<b>95</b>	<b>105</b>	<b>102</b>	<b>102</b>	<b>102</b>	<b>102</b>	<b>7,4</b>	<b>-2,9</b>
Brasilien (BR)	**	**	92	91	90	89	***	***
Ungarn (HU)	138	91	68	64	64	65	-52,9	-28,6
Österreich (AT)	58	51	50	44	44	45	-22,4	-11,8
Neuseeland (NZ)	6	13	37	38	38	38	533,3	192,3
Schweiz (CH)	15	15	15	15	15	15	0,0	0,0
<b>Welt / World</b>	<b>8.381</b>	<b>7.847</b>	<b>7.645</b>	<b>7.498</b>	<b>7.546</b>	<b>7.554</b>	<b>-9,9</b>	<b>-3,7</b>
<b>EU / European Union</b>	<b>4.121</b>	<b>3.547</b>	<b>3.654</b>	<b>3.429</b>	<b>3.418</b>	<b>3.399</b>	<b>-17,5</b>	<b>-4,2</b>

Gesamtrebfläche (mit Erzeugung von Tafeltrauben, Rosinen etc.) / total vineyard area (incl. table grapes, raisins etc.)

\* Vorhersage / Forecast OIV

\*\* Vergleichszahlen fehlen / no figures available

\*\*\* kein Vergleich möglich / no comparison possible

Quelle / Source: Deutsches Weininstitut, nach Angaben des Office International de la Vigne et du Vin, Paris



# Übersicht / Table 2

Bestockte Rebflächen und wichtige Rebsorten nach Anbaugebieten 2014

Vineyard areas and important grape varieties 2014 (regional overview)

Anbaugebiet (ha) / Wine-growing region Anteil weiß : rot / Proportion white : red	Rebsorten / Grape varieties	Rebfläche in ha / Vineyard area in ha	Rebfläche in % / Vineyard area in %
Rheinessen, 26.563 ha 69,2 : 30,8	Riesling	4.359	16,4
	Müller-Thurgau	4.243	16,0
	Dornfelder	3.491	13,1
	Silvaner	2.349	8,8
	Grauburgunder	1.495	5,6
	Spätburgunder	1.453	5,5
	Portugieser	1.369	5,2
	Weißburgunder	1.134	4,3
	Kerner	903	3,4
Pfalz, 23.592 ha 62,9 : 37,1	Riesling	5.779	24,5
	Dornfelder	3.115	13,2
	Müller-Thurgau	2.053	8,7
	Portugieser	1.687	7,2
	Spätburgunder	1.658	7,0
	Grauburgunder	1.375	5,8
	Weißburgunder	1.122	4,8
	Kerner	901	3,8
Baden, 15.818 ha 58,2 : 41,8	Spätburgunder	5.536	35,0
	Müller-Thurgau	2.523	16,0
	Grauburgunder	1.940	12,3
	Weißburgunder	1.418	9,0
	Gutedel	1.114	7,0
	Riesling	1.112	7,0
Württemberg, 11.343 ha 30,1: 69,9	Trollinger	2.253	20,2
	Riesling	2.123	18,7
	Lemberger	1.682	14,8
	Schwarzriesling	1.509	13,3
	Spätburgunder	1.303	11,5
Mosel, 8.792 ha 90,4 : 9,6	Riesling	5.363	61,0
	Müller-Thurgau	1.073	12,2
	Elbling	510	5,8

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)

## Übersicht / Table 2

Bestockte Rebflächen und wichtige Rebsorten nach Anbaugebieten 2014

Vineyard areas and important grape varieties 2014 (regional overview)

Anbaugebiet (ha) / Wine-growing region Anteil weiß : rot / Proportion white : red	Rebsorten / Grape varieties	Rebfläche in ha / Vineyard area in ha	Rebfläche in % / Vineyard area in %
Franken, 6.124 ha 81,1 : 18,9	Müller-Thurgau	1.696	27,7
	Silvaner	1.425	23,3
	Bacchus	733	12,0
Nahe, 4.202 ha 75,0 : 25,0	Riesling	1.181	28,0
	Müller-Thurgau	534	12,7
	Domfelder	442	10,5
	Spätburgunder	276	6,6
	Silvaner	243	5,8
Rheingau, 3.167 ha 85,1 : 14,9	Riesling	2.488	78,6
	Spätburgunder	389	12,3
Saale-Unstrut, 768 ha 74,6 : 25,3	Müller-Thurgau	124	16,1
	Weißburgunder	103	13,4
	Riesling	67	8,7
	Silvaner	55	7,2
	Dornfelder	52	6,8
	Grauburgunder	45	5,9
Ahr, 564 ha 15,8 : 84,2	Spätburgunder	356	63,1
	Riesling	46	8,2
	Frühburgunder	37	6,6
Sachsen, 502 ha 81,1 : 18,9	Müller-Thurgau	75	14,9
	Riesling	73	14,5
	Weißburgunder	59	11,8
	Grauburgunder	47	9,4
Mittelrhein, 468 ha 85,5 : 14,5	Riesling	314	67,1
	Spätburgunder	42	9,0
	Müller-Thurgau	25	5,3
Hessische Bergstraße, 452 ha 79,2 : 20,8	Riesling	206	45,6
	Spätburgunder	47	10,4
	Grauburgunder	45	10,0

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)



# Übersicht / Table 3

Bestockte Rebfläche nach Rebsorten 2014

Vineyard areas 2014 (varietal overview)

Rebsorten / Grape varieties	2013		2014		Veränderung seit 1995 / Change since 1995 (ha)	
	ha	%	ha	%	plus	minus
Riesling	23.293	22,7	23.440	22,9	163	
Müller-Thurgau	12.871	12,6	12.761	12,5		10.635
Grauburgunder	5.316	5,2	5.627	5,5	3.056	
Silvaner	5.074	5,0	5.031	4,9		2.466
Weißburgunder	4.639	4,5	4.794	4,7	2.664	
Kerner	2.978	2,9	2.882	2,8		4.394
Bacchus	1.795	1,8	1.767	1,7		1.644
Chardonnay	1.608	1,6	1.678	1,6	1.350	
Scheurebe	1.455	1,4	1.423	1,4		2.166
Gutedel	1.146	1,1	1.142	1,1		170
Traminer	902	0,9	918	0,9	76	
Sauvignon Blanc	801	0,8	849	0,8	849	
Ortega	534	0,5	513	0,5		721
Elbling	527	0,5	524	0,5		600
Huxelrebe	521	0,5	492	0,5		907
<b>Weißweinsorten gesamt</b>	<b>66.112</b>	<b>64,5</b>	<b>66.498</b>	<b>64,9</b>		<b>15.715</b>
Spätburgunder	11.775	11,5	11.783	11,5	4.176	
Dornfelder	8.129	7,9	8.015	7,8	6.192	
Portugieser	3.653	3,6	3.469	3,4		971
Trollinger	2.317	2,3	2.287	2,2		239
Schwarzriesling	2.122	2,1	2.084	2,0		32
Regent	2.026	2,0	1.990	1,9	1.983	
Lemberger	1.802	1,8	1.820	1,8	901	
St. Laurent	662	0,6	653	0,6	585	
Merlot	585	0,6	599	0,6	599	
Acolon	482	0,5	479	0,5	479	
Domina	388	0,4	384	0,4	275	
Cabernet Sauvignon	353	0,3	359	0,4	359	
Cabernet Mitos	319	0,3	315	0,3	315	
Dunkelfelder	297	0,3	287	0,3	90	
Frühburgunder	261	0,3	257	0,3	201	
Cabernet Dorsa	258	0,3	255	0,2	255	
<b>Rotweinsorten gesamt</b>	<b>36.313</b>	<b>35,5</b>	<b>35.941</b>	<b>35,1</b>	<b>15.176</b>	
<b>Best. Gesamtrebfläche</b>	<b>102.425</b>	<b>100,0</b>	<b>102.439</b>	<b>100,0</b>		<b>539</b>

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)

# Übersicht / Table 4

Bestockte Rebflächen nach Rebsorten 1970 – 2014 in Deutschland in %

Vineyard areas 1970 – 2014 (varietal overview)

Rebsorten / Grape varieties	1970	1975	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014
Riesling	23,6	20,9	19,9	19,7	20,8	21,9	21,1	20,4	22,1	22,2	22,4	22,7	22,9
Müller-Thurgau	25,1	27,5	26,2	25,3	24,2	22,2	19,1	14,1	13,3	13,1	12,8	12,6	12,5
Grauburgunder	3,1	3,7	3,6	3,1	2,5	2,4	2,6	4,1	4,6	4,8	4,9	5,2	5,5
Silvaner	22,8	16,1	10,2	8,1	7,7	7,1	6,4	5,3	5,1	5,1	5,0	5,0	4,9
Weißburgunder	0,9	0,9	0,9	0,9	1,0	1,7	2,5	3,3	4,0	4,2	4,4	4,5	4,7
Kerner	0,1	2,4	5,7	7,0	7,5	7,2	6,2	4,2	3,4	3,3	3,1	2,9	2,8
Bacchus	0,1	1,3	3,1	3,6	3,5	3,3	3,1	2,2	1,9	1,9	1,8	1,8	1,7
Chardonnay	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	0,6	1,0	1,3	1,4	1,5	1,6	1,6
Scheurebe	1,5	2,9	4,1	4,4	3,9	3,4	2,8	1,8	1,6	1,5	1,5	1,4	1,4
Gutedel	1,5	1,4	1,3	1,3	1,3	1,2	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
<b>Weißweinsorten zusammen</b>	<b>85,3</b>	<b>87,6</b>	<b>88,6</b>	<b>86,8</b>	<b>83,8</b>	<b>80,9</b>	<b>74</b>	<b>63,2</b>	<b>64,1</b>	<b>64,2</b>	<b>64,2</b>	<b>64,5</b>	<b>64,9</b>
Spätburgunder	3,6	3,5	3,8	4,5	5,5	6,8	8,8	11,4	11,5	11,5	11,5	11,5	11,5
Dornfelder	0,0	0,0	0,0	0,6	1,2	1,8	4,2	8,1	7,8	7,8	8,0	7,9	7,8
Portugieser	6,7	4,6	3,2	3,2	4,0	4,2	4,8	4,7	4,0	3,9	3,7	3,6	3,4
Trollinger	2,3	2,1	2,2	2,2	2,3	2,4	2,5	2,5	2,4	2,3	2,3	2,3	2,2
Schwarzriesling	0,9	1,0	1,1	1,5	1,8	2,0	2,3	2,4	2,2	2,2	2,1	2,1	2,0
Regent	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,4	2,1	2,0	2,0	2,0	2,0	1,9
Lemberger	0,5	0,4	0,4	0,5	0,7	0,9	1,1	1,6	1,7	1,7	1,7	1,8	1,8
<b>Rotweinsorten gesamt</b>	<b>14,7</b>	<b>12,4</b>	<b>11,4</b>	<b>13,2</b>	<b>16,2</b>	<b>19,1</b>	<b>26</b>	<b>36,8</b>	<b>35,9</b>	<b>35,8</b>	<b>35,8</b>	<b>35,3</b>	<b>35,1</b>

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)

## Übersicht / Table 5

Weltweiter Anbau wichtiger Rebsorten\*

Vineyard areas and important grape varieties (international overview)\*

<b>Riesling</b>	Rebfläche/Vineyard area
Länder / Countries	in ha
<b>Deutschland</b>	<b>23.440</b>
USA	4.852
Australien	4.114
Frankreich	3.490
Ukraine	2.702
Österreich	1.852
Moldawien	1.343
Ungarn	1.304
Tschechien	1.181
Neuseeland	979
<b>Insgesamt / Total</b>	<b>49.833</b>

<b>Weißburgunder</b>	Rebfläche/Vineyard area
Länder / Countries	in ha
<b>Deutschland</b>	<b>4.794</b>
Italien	3.086
Österreich	1.914
Frankreich	1.292
Tschechien	732
Russland	695
Slowenien	525
Slowakei	523
Moldawien	350
Ukraine	338
<b>Insgesamt / Total</b>	<b>15.493</b>

<b>Grauburgunder</b>	Rebfläche/Vineyard area
Länder / Countries	in ha
Italien	17.281
<b>Deutschland</b>	<b>5.627</b>
USA	5.231
Australien	3.296
Frankreich	2.617
Moldawien	2.042
Ungarn	1.624
Neuseeland	1.501
Rumänien	1.301
Tschechien	706
<b>Insgesamt / Total</b>	<b>44.429</b>

<b>Spätburgunder</b>	Rebfläche/Vineyard area
Länder / Countries	in ha
Frankreich	29.738
USA	16.776
<b>Deutschland</b>	<b>11.783</b>
Moldawien	6.521
Italien	5.046
Neuseeland	4.776
Australien	4.690
Schweiz	4.402
Chile	2.884
Argentinien	1.802
<b>Insgesamt / Total</b>	<b>98.437</b>

\* Daten für 2010 (Deutschland: 2014)

Quelle / Source: University of Adelaide und Statistisches Bundesamt / University of Adelaide and Federal Statistical Office

## Übersicht / Table 6

Betriebe in Deutschland mit bestockter Rebfläche 2013

Vineyard areas of viticultural enterprises in Germany (estates / cooperatives / wineries) 2013

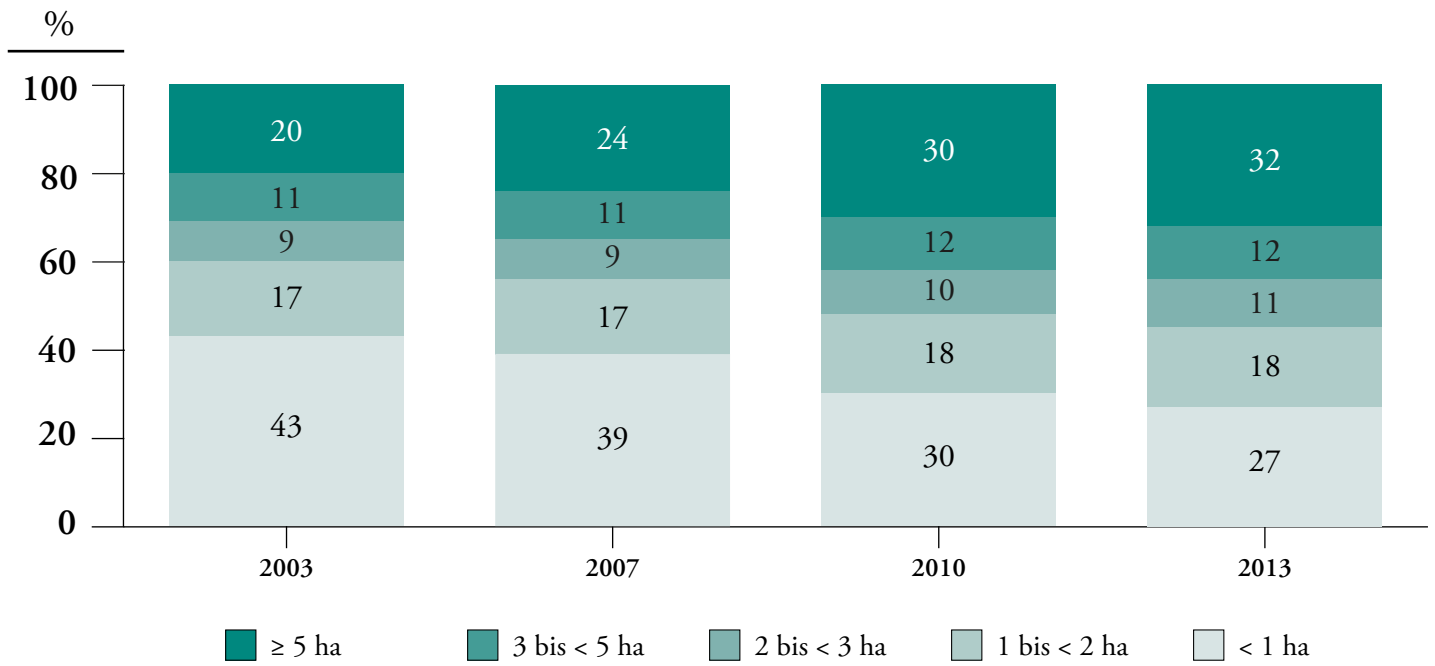
Betriebsgröße (Rebfläche in ha) / Size (vineyard area in ha)	Betriebe mit bestockter Rebfläche für Keltertauben / Enterprises with vineyards for wine production	
	Zahl der Betriebe / Number of enterprises	Rebland in 1.000 ha / Collective vineyard area in 1.000 ha
unter 0,5 / less than 0,5	1.100	0,3
0,5 bis 1,0 / from 0,5 to 1,0	4.000	2,9
1,0 bis 2,0 / from 1,0 to 2,0	3.400	4,8
2,0 bis 3,0 / from 2,0 to 3,0	1.900	4,7
3,0 bis 5,0 / from 3,0 to 5,0	2.300	8,9
5,0 bis 10,0 / from 5,0 to 10,0	3.100	22,0
10,0 bis 20,0 / from 10,0 to 20,0	2.100	28,8
20,0 und mehr / 20,0 and more	800	26,6
<b>Insgesamt / Total</b>	<b>18.700</b>	<b>98,9</b>

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)

## Übersicht / Table 7

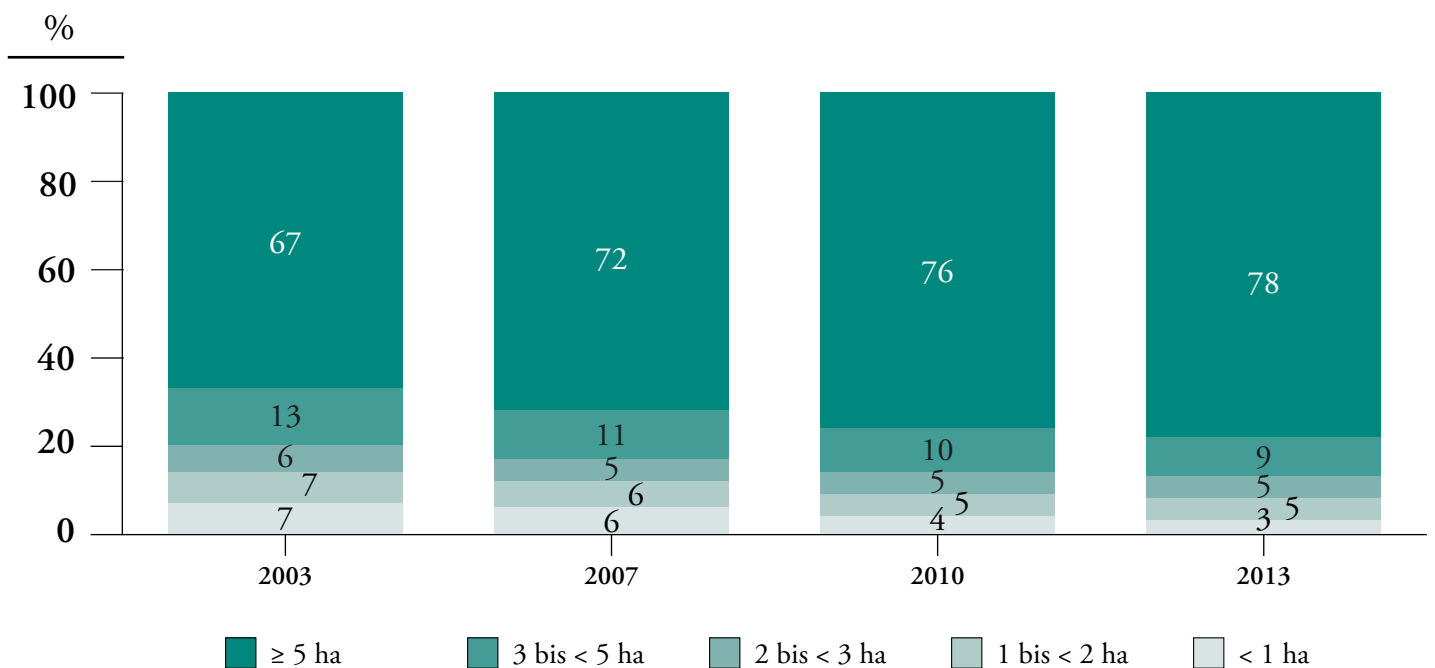
Entwicklung der Weinbaubetriebe nach Betriebsgröße 2003 – 2013

Development of viticultural enterprises by size 2003 – 2013



Anteile unterschiedlicher Betriebsgrößen an der Gesamtrebfläche 2003 – 2013

Share of total vineyard area cultivated by different-sized enterprises 2003 – 2013



Quelle / Source: Deutscher Weinbauverband

# Übersicht / Table 8

Weinproduktion nach Ländern 1990 – 2014

Wine production 1990 – 2014 (selected countries)

Länder/ Countries	in Mio hl / millions of hl						Veränderung / Change in %	
	1990	2000	2010	2012	2013	2014*	1990/2014*	2000/2014*
Frankreich (FR)	65,5	57,5	44,3	41,5	42,0	46,7	-28,7	-18,8
Italien (IT)	54,8	51,6	48,5	45,6	54,0	44,7	-18,4	-13,4
Spanien (ES)	38,6	41,7	35,4	31,1	45,7	41,6	7,8	-0,2
USA (US)	15,8	23,3	20,9	21,6	23,6	22,3	41,1	-4,3
Argentinien (AR)	14,0	12,5	16,3	11,8	15,0	15,2	8,6	21,6
Australien (AU)	4,4	8,1	11,4	12,3	12,5	12,0	172,7	48,1
Südafrika (ZA)	9,0	6,9	9,3	10,6	11,0	11,3	25,6	63,8
China (CN)	**	10,5	13,0	13,5	11,8	11,2	**	6,7
Chile (CL)	4,0	6,4	8,8	12,6	12,8	10,5	162,5	64,1
<b>Deutschland (DE)</b>	<b>8,5</b>	<b>9,8</b>	<b>6,9</b>	<b>9,0</b>	<b>8,4</b>	<b>9,3</b>	<b>9,4</b>	<b>-5,1</b>
Portugal (PT)	11,3	6,7	7,1	6,3	6,3	6,2	-45,1	-7,5
Rumänien (RO)	5,9	5,4	3,3	3,3	5,1	4,1	-30,5	-24,1
Neuseeland (NZ)	0,5	0,6	1,9	1,9	2,5	3,2	540,0	433,3
Griechenland (EL)	3,5	3,5	3,0	3,1	3,3	2,9	-17,1	-17,1
Brasilien (BR)	2,9	0,7	2,5	2,9	2,7	2,7	-6,9	285,7
Ungarn (HU)	5,5	3,0	2,0	1,8	2,7	2,7	-50,9	-10,0
Österreich (AT)	3,1	2,3	1,7	2,1	2,4	2,3	-25,8	0,0
<b>Welt / World</b>	<b>283</b>	<b>280</b>	<b>264</b>	<b>256</b>	<b>291</b>	<b>279</b>	<b>-1,4</b>	<b>-0,4</b>
<b>EU / European Union</b>	<b>224,9</b>	<b>201,5</b>	<b>156,4</b>	<b>146,0</b>	<b>162,2</b>	<b>152,5</b>	<b>-32,2</b>	<b>-24,3</b>

\* Schätzung / preliminary figures

\*\* keine Angaben / no figures available

Quelle / Source: Deutsches Weininstitut, nach Angaben des Office International de la Vigne et du Vin, Paris



# Übersicht / Table 9

Mostertrag und qualitative Einteilung der Ernte 2014

Grape must yields and potential quality categories of the 2014 harvest

Anbaugebiet/ Wine-growing region	Ertragsreblfläche/ Vineyard area ha	Mostertrag/ Grape must yields		Qualitätsstufen/ Potential quality categories (hl)		
		hl	hl/ha	Dt. Wein, Landwein	Qualitätswein	Prädikatswein
Ahr	550	43.778	80	468	42.765	545
Baden	15.483	1.322.447	85	1.023	545.803	775.622
Franken	6.104	469.043	77	2.745	243.836	222.462
Hessische Bergstraße	439	30.156	69	–	15.861	14.295
Mittelrhein	458	28.596	62	151	24.618	3.826
Mosel	8.573	862.163	101	11.759	680.877	169.527
Nahe	4.111	338.495	82	12.548	265.818	60.129
Pfalz	23.040	2.218.161	96	126.564	1.753.555	338.042
Rheingau	3.089	224.000	73	–	132.109	91.891
Rheinhessen	25.811	2.574.784	100	185.695	1.972.713	416.377
Saale-Unstrut	745	41.812	56	45	36.164	5.604
Sachsen	493	20.916	42	478	13.040	7.398
Württemberg	11.166	1.036.883	93	1.210	437.552	598.122
andere	14	451	32	451	–	–
<b>Deutschland</b>	<b>100.076</b>	<b>9.211.686</b>	<b>92</b>	<b>343.136</b>	<b>6.164.711</b>	<b>2.703.839</b>

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt und Deutscher Weinbauverband e.V.

# Übersicht / Table 10

Flächenerträge der Weinmosternten 2005 – 2014 (in hl/ha)

Grape must yields in hl/ha 2005 – 2014 (regional and vintage overview)

Anbaugebiet / Wine-growing region	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	Ø 2005 – 2014
Ahr	75	90	85	79	61	62	86	55	63	80	74
Baden	85	75	86	89	78	69	89	76	70	85	80
Franken	76	82	89	78	76	60	62	78	71	77	75
Hessische Bergstraße	70	93	84	87	72	45	73	70	50	69	71
Mittelrhein	53	65	79	82	63	52	81	60	53	62	65
Mosel	97	96	108	103	92	79	111	78	74	101	94
Nahe	78	82	98	94	77	67	83	76	80	82	82
Pfalz	98	93	111	105	102	70	95	103	97	96	97
Rheingau	67	72	94	90	70	50	74	75	60	73	73
Rheinhessen	97	101	111	112	99	77	101	101	98	100	100
Saale-Unstrut	46	71	74	81	37	46	76	35	59	56	58
Sachsen	49	54	62	63	25	29	53	43	32	42	45
Württemberg	106	105	114	100	97	71	90	102	82	93	96
<b>Deutschland</b>	<b>92</b>	<b>91</b>	<b>104</b>	<b>100</b>	<b>91</b>	<b>71</b>	<b>93</b>	<b>91</b>	<b>85</b>	<b>92</b>	<b>91</b>

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt und Deutscher Weinbauverband e.V., eigene Berechnungen



# Übersicht / Table 11

Weinernten und Qualitätsbeurteilung 1969 – 2014

Qualitative assessment of German must harvests (vintage overview) 1969 – 2014

Jahr	Ertrags- rebfläche (ha)	Mostertrag (hl)	Ertrag (hl/ha)	Eignung für			Qualitätsbeurteilung
				DW, LW/TW <sup>1</sup> (%)	QW <sup>2</sup> (%)	PW <sup>3</sup> (%)	
2014	100.076	9.211.686	92,0	3,7	66,9	29,4	gut
2013	99.488	8.432.146	84,8	4,1	61,3	34,6	gut
2012	99.584	9.081.147	91,2	5,9	44,8	49,3	sehr gut
2011	99.748	9.257.973	92,8	3,6	51,8	44,6	sehr gut
2010	99.907	7.055.243	70,6	1,1	58,3	40,6	gut
2009	100.101	9.139.461	91,3	3,5	43,4	53,1	sehr gut
2008	99.744	10.001.430	100,3	6,0	57,0	37,0	gut
2007	99.702	10.364.767	104,0	5,8	49,7	44,5	sehr gut
2006	99.172	9.063.002	91,4	4,4	52,3	43,3	gut
2005	98.877	9.128.610	92,3	3,6	49,6	46,8	sehr gut
2004	98.772	10.140.517	103,1	6	56,4	37,6	gut
2003	98.270	8.288.549	84,3	3,3	32,5	64,2	sehr gut
2002	98.772	10.135.495	102,6	0,5	43,3	56,2	gut bis sehr gut
2001	99.714	9.081.322	91,1	0,4	45,4	54,1	gut bis sehr gut
2000	101.546	10.080.828	99,3	1,9	54	44,1	gut
1999	101.330	12.285.970	121,2	0,4	44,5	55,1	gut bis sehr gut
1998	101.665	10.833.860	106,6	1,1	57,4	41,5	gut
1997	102.475	8.494.813	82,9	0,1	29,9	70	sehr gut
1996	102.428	8.641.985	84,4	0,4	61,9	37,7	gut
1995	103.266	8.510.134	82,4	1,6	74,3	24,1	gut
1994	103.727	10.347.710	99,8	1,6	55,6	42,8	gut
1993	102.898	9.718.333	94,4	0,3	33,6	66,1	sehr gut
1992	100.365	13.375.036	133,3	2,1	50,1	47,8	gut bis sehr gut
1991	99.405	10.169.962	102,3	2,5	73,5	24	mittel
1990	94.852	8.513.505	89,8	0,2	39,3	60,5	gut bis sehr gut
1989	93.945	13.226.232	140,8	0,6	51,5	47,9	gut
1988	93.475	9.314.610	99,6	0,2	46,4	53,4	gut
1987	93.276	8.942.386	95,9	1,9	77,1	21	mittel
1986	93.059	10.062.456	108,1	4,4	78,5	17,1	mittel
1985	93.020	5.402.394	58,1	0,1	40,3	59,6	gut
1984	92.195	7.993.489	86,7	13	80	7	mittel bis gering
1983	90.372	13.040.937	144,3	2	51	47	gut
1982	89.022	15.402.949	173	8	69	23	mittel
1981	89.007	7.159.176	80,4	1	55	44	gut
1980	89.485	4.634.960	51,8	3	65	32	mittel
1979	87.592	8.180.564	93,4	1	49	50	gut
1978	88.917	7.297.401	82,1	4	74	22	mittel
1977	87.730	10.388.969	118,4	10	76	14	mittel bis gering
1976	86.296	8.658.762	100,3	0	17	83	sehr gut
1975	84.970	9.241.274	108,8	2	47	51	gut bis sehr gut
1974	83.028	6.805.291	82	8	68	24	mittel
1973	80.622	10.696.780	132,7	5	61	34	gut
1972	77.551	7.456.463	96,1	16	72	12	mittel bis gering
1971	75.514	6.027.328	79,8	*	*	*	sehr gut
1970	73.700	9.889.019	134,2	*	*	*	mittel
1969	71.336	5.947.354	83,4	*	*	*	mittel

\* keine Angaben

1) Deutscher Wein, Landwein, Tafelwein; 2) Qualitätswein; 3) Prädikatswein

Quelle: Statistisches Bundesamt und Deutscher Weinbauverband e.V.

## Übersicht / Table 12

Weinerzeugung 2009 – 2014

Wine production 2009 – 2014

	2009	2010	2011	2012	2013	2013	2014	2014
	Insgesamt/ Total hl	Insgesamt/ Total hl	Insgesamt/ Total hl	Insgesamt/ Total hl	Insgesamt/ Total hl	Anteil/ Share %	Insgesamt/ Total hl	Anteil/ Share %
<b>Weinerzeugung insgesamt/ Wine production total</b>	9.227.915	6.906.498	9.131.977	9.012.229	8.408.799	100,0	9.202.008	100,0
Deutscher Wein, Landwein	353.467	127.699	308.865	518.609	322.842	3,8	342.240	3,7
Qualitätswein	5.209.096	5.164.312	6.075.363	5.499.929	6.382.075	75,9	7.239.015	78,7
Prädikatswein	3.665.352	1.614.488	2.747.749	2.993.691	1.703.882	20,3	1.620.753	17,6
<b>Weißwein insgesamt/ White wine total</b>	5.463.840	4.092.928	5.412.431	5.482.441	5.141.223	61,1	5.788.707	62,9
Deutscher Wein, Landwein	269.2	104.944	264.162	306.314	210.631	2,5	273.384	3,0
Qualitätswein	2.349.536	2.663.917	3.015.241	2.822.261	3.553.430	42,3	4.150.613	45,1
Prädikatswein	2.845.104	1.324.068	2.133.028	2.353.866	1.377.161	16,4	1.364.711	14,8
<b>Rotwein insgesamt/ Red wine total</b>	3.764.078	2.813.570	3.719.547	3.529.788	3.267.576	38,9	3.413.301	37,1
Deutscher Wein, Landwein	84.267	22.755	44.704	212.295	112.211	1,3	68.856	0,7
Qualitätswein	2.859.561	2.500.395	3.060.121	2.677.669	2.828.644	33,6	3.088.403	33,6
Prädikatswein	820.25	290.42	614.721	639.824	326.721	3,9	256.042	2,8

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinanbauverband e.V. nach Angaben des Statistischen Bundesamtes



# Übersicht / Table 13

Weinerzeugung 2014 nach Anbaugebieten

Wine production 2014 by wine-growing region

Anbaugebiet / Wine-growing region	Deutscher Wein, Landwein/ German wine, Landwein		Qualitätswein		Prädikatswein		Insgesamt / Total	
	hl	%	hl	%	hl	%	hl	%
Ahr	3.907	7,7	46.273	91,7	305	0,6	50.484	0,6
Baden	8.008	0,6	973.467	73,6	340.452	25,8	1.321.927	14,4
Franken	2.339	0,5	231.840	52,4	208.230	47,1	442.409	4,8
Hessische Bergstraße	353	1,2	21.655	72,0	8.052	26,8	30.060	0,3
Mittelrhein	597	2,1	24.610	84,9	3.794	13,1	29.002	0,3
Mosel	62.348	4,4	1.159.199	81,9	193.113	13,7	1.414.659	15,4
Nahe	3.406	1,4	194.803	80,0	45.244	18,6	243.453	2,6
Pfalz	52.889	3,1	1.376.253	81,5	259.791	15,4	1.688.933	18,4
Rheingau	718	0,3	134.587	60,8	86.083	38,9	221.388	2,4
Rheinhessen	205.066	7,7	2.073.157	77,8	385.223	14,5	2.663.446	29,0
Saale-Unstrut	33	0,1	35.355	86,9	5.295	13,0	40.684	0,4
Sachsen	577	2,7	13.043	62,1	7.398	35,2	21.018	0,2
Württemberg	1.547	0,1	954.772	92,3	77.774	7,5	1.034.092	11,2
andere	451	100,0	-	-	-	-	451	0,0
<b>Deutschland</b>	<b>342.240</b>	<b>3,7</b>	<b>7.239.015</b>	<b>78,7</b>	<b>1.620.753</b>	<b>17,6</b>	<b>9.202.008</b>	<b>100,0</b>

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Statistisches Bundesamt / Federal Statistical Office (Destatis)

# Übersicht / Table 14

Qualitätsweinprüfung: Geprüfte Weinmengen 2008 – 2014

Quality control tests: total quantity 2008 – 2014

Anbaugebiet/ Wine-growing region	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2013/2014 Veränderung/ Change (%)
	hl	hl	hl	hl	hl	hl	hl	
Ahr	37.000	38.000	34.000	36.000	38.000	30.000	35.000	16,7
Baden	1.086.000	1.136.000	1.089.000	1.130.000	1.131.000	1.074.000	1.037.000	-3,4
Franken	438.000	413.000	373.000	324.000	304.000	343.000	354.000	3,2
Hessische Bergstraße	26.000	27.000	24.000	23.000	24.000	22.000	21.000	-4,5
Mittelrhein	26.000	31.000	26.000	21.000	27.000	24.000	23.000	-4,2
Mosel	748.000	759.000	854.000	776.000	807.000	625.000	577.000	-7,7
Nahe	310.000	315.000	261.000	270.000	264.000	279.000	267.000	-4,3
Pfalz	2.002.000	1.963.000	1.971.000	1.620.000	1.714.000	1.841.000	1.895.000	2,9
Rheingau	198.000	209.000	192.000	144.000	192.000	173.000	153.000	-11,6
Rheinhessen	2.276.000	2.147.000	2.080.000	2.184.000	2.073.000	2.151.000	2.085.000	-3,1
Saale-Unstrut	41.000	41.000	34.000	38.000	39.000	30.000	36.000	20,0
Sachsen	19.000	19.000	10.000	14.000	17.000	16.000	14.000	-12,5
Württemberg	1.022.000	1.006.000	999.000	876.000	928.000	916.000	916.000	0,0
<b>Insgesamt / Total</b>	<b>8.229.000</b>	<b>8.101.000</b>	<b>7.946.000</b>	<b>7.455.000</b>	<b>7.555.000</b>	<b>7.524.000</b>	<b>7.412.000</b>	<b>-1,5</b>

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Angaben der Qualitätsweinprüfstellen



# Übersicht / Table 15

Qualitätsweinprüfung 2014: Geprüfte Weinmengen nach Weinarten

Quality control tests 2014: types of wine tested

Anbaugebiet / Wine-growing region	Weißwein / White Wine		Rotwein / Red Wine		Rosé / Rosé Wine*		Insgesamt / Total
	hl	%	hl	%	hl	%	hl
Ahr	5.000	0,1	22.000	0,3	8.000	0,1	35.000
Baden	586.000	7,9	319.000	4,3	132.000	1,8	1.037.000
Franken	275.000	3,7	49.000	0,7	30.000	0,4	354.000
Hessische Bergstraße	16.000	0,2	4.000	0,1	1.000	0,0	21.000
Mittelrhein	18.000	0,2	2.000	0,0	2.000	0,0	23.000
Mosel	516.000	7,0	35.000	0,5	26.000	0,4	577.000
Nahe	193.000	2,6	53.000	0,7	21.000	0,3	267.000
Pfalz	1.038.000	14,0	607.000	8,2	250.000	3,4	1.895.000
Rheingau	131.000	1,8	13.000	0,2	9.000	0,1	153.000
Rheinhessen	1.334.000	18,0	558.000	7,5	192.000	2,6	2.085.000
Saale-Unstrut	26.000	0,4	9.000	0,1	2.000	0,0	36.000
Sachsen	11.000	0,1	2.000	0,0	1.000	0,0	14.000
Württemberg	198.000	2,7	584.000	7,9	134.000	1,8	916.000
<b>Deutschland</b>	<b>4.347.000</b>	<b>58,6</b>	<b>2.257.000</b>	<b>30,5</b>	<b>808.000</b>	<b>10,9</b>	<b>7.412.000</b>

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

\* Rosé, Rotling, Weißherbst

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Angaben der Qualitätsweinprüfstellen

# Übersicht / Table 16

Qualitätsweinprüfung 2014: Geprüfte Weinmengen nach Geschmacksrichtungen

Quality control tests 2014: styles of wine tested

Anbaugebiet / Wine-growing region	trocken/dry hl	halbtrocken/ off-dry hl	lieblich und süß/ sweet hl	ohne Angaben/ no declaration hl	Insgesamt/Total hl
Ahr	21.000	10.000	3.000	-	35.000
Baden	665.000	217.000	155.000	-	1.037.000
Franken	226.000	105.000	22.000	-	354.000
Hessische Bergstraße	14.000	5.000	2.000	-	21.000
Mittelrhein	9.000	6.000	8.000	-	23.000
Mosel	132.000	81.000	365.000	-	577.000
Nahe	99.000	46.000	123.000	-	267.000
Pfalz	934.000	421.000	539.000	-	1.895.000
Rheingau	92.000	39.000	23.000	-	153.000
Rheinhessen	858.000	388.000	839.000	-	2.085.000
Saale-Unstrut	-	-	-	36.000	36.000
Sachsen	12.000	2.000	-	-	14.000
Württemberg	235.000	317.000	364.000	-	916.000
<b>Deutschland</b>	<b>3.296.000</b>	<b>1.637.000</b>	<b>2.443.000</b>	<b>36.000</b>	<b>7.412.000</b>

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Angaben der Qualitätsweinprüfstellen



# Übersicht / Table 17

Qualitätsweinprüfung 2014: Geprüfte Weinmengen nach Qualitätsstufen

Quality control tests 2014: quality categories of wine tested

Anbaugebiet / Wine-growing region	Qualitätswein/ Quality wine hl	Kabinett hl	Spätlese hl	Auslese hl	BA/TBA/ Eiswein hl	Insgesamt / Total hl
Ahr	34.000	-	-	-	-	35.000
Baden	943.000	77.000	15.000	1.000	-	1.037.000
Franken	263.000	80.000	10.000	-	-	354.000
Hessische Bergstraße	19.000	2.000	1.000	-	-	21.000
Mittelrhein	19.000	2.000	2.000	-	-	23.000
Mosel	487.000	45.000	38.000	7.000	-	577.000
Nahe	237.000	9.000	17.000	4.000	-	267.000
Pfalz	1.807.000	53.000	31.000	3.000	2.000	1.895.000
Rheingau	121.000	23.000	8.000	-	-	153.000
Rheinhessen	1.874.000	83.000	109.000	15.000	4.000	2.085.000
Saale-Unstrut	33.000	2.000	1.000	-	-	36.000
Sachsen	12.000	2.000	-	-	-	14.000
Württemberg	873.000	34.000	8.000	1.000	-	916.000
<b>Deutschland</b>	<b>6.724.000</b>	<b>412.000</b>	<b>240.000</b>	<b>31.000</b>	<b>6.000</b>	<b>7.412.000</b>

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Angaben der Qualitätsweinprüfstellen

# Übersicht / Table 18

Die wichtigsten Weinexportländer 1990 – 2014

Wine exports 1990 – 2014 by country – top 10

Länder/ Countries	Weinexport / Wine exports Mio hl							Veränderung / Change (%)
	1990	2000	2010	2011	2012	2013	2014*	
Spanien	4,3	8,7	17,7	22,3	19,1	18,5	22,6	425,6
Italien	13,5	17,0	21,8	24,3	22,3	20,3	20,5	51,9
Frankreich	12,3	15,1	13,5	14,1	14,9	14,5	14,4	17,1
Chile / Argentinien	0,5	3,5	10,1	9,7	11,0	11,8	10,6	2.020,0
Australien / Neuseeland	0,4	3,1	9,2	8,6	8,8	8,9	9,2	2.200,0
Südafrika	0,0	1,4	3,8	3,6	4,0	5,3	4,8	**
USA	1,0	2,9	4,0	4,2	4,0	4,1	4,0	300,0
<b>Deutschland***</b>	<b>2,8</b>	<b>2,4</b>	<b>3,9</b>	<b>4,1</b>	<b>3,9</b>	<b>4,0</b>	<b>3,9</b>	<b>39,3</b>
Portugal	1,6	1,6	2,6	3,0	3,3	3,1	2,9	81,3
<b>Gesamlexport / Total</b>	<b>44,4</b>	<b>60,0</b>	<b>92,9</b>	<b>99,5</b>	<b>100,4</b>	<b>101,3</b>	<b>103,6</b>	<b>133,3</b>

\* Schätzung / preliminary figures

\*\* kein Vergleich möglich / no comparison possible

\*\*\* Bruttoexporte / gross figures

Quelle / Source: Deutsches Weininstitut, nach Angaben des Office International de la Vigne et du Vin, Paris





# Übersicht / Table 19

Weinexport 2000 – 2014\*

Wine exports 2000 – 2014\*

Jahr / Year	Menge / Volume hl	Wert / Value 1.000 €	€/hl
2014**	1.174.000	315.000	268
2013	1.294.000	334.000	258
2012	1.305.000	321.000	246
2011	1.435.000	341.000	238
2010	1.715.000	355.000	207
2009	2.068.000	399.000	193
2008	2.231.000	434.000	196
2007	1.924.000	385.000	200
2006	1.865.000	361.000	194
2005	1.721.000	314.000	183
2004	1.897.000	307.000	162
2003	2.159.000	341.000	158
2002	1.932.000	294.000	152
2001	1.902.000	280.000	147
2000	1.996.000	276.000	138

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

\* Nettoausfuhren, ohne Re-Exporte / net exports, without re-exported wines

\*\* vorläufige Jahresdaten / preliminary figures

Quelle / Source: Verband Deutscher Weinexporteure e.V. nach Angaben des Statistischen Bundesamtes

# Übersicht / Table 20

Weinexport nach Weinarten – vorläufige Jahresdaten 2013/2014\*

Exports by quality, volume and color – preliminary figures per year 2013/2014\*

	2013			2014			Veränderung/ Change 13/14	
	Wert/ Value 1.000 €	Menge/ Volume hl	€/hl	Wert/ Value 1.000 €	Menge/ Volume hl	€/hl	Wert/ Value %	Menge/ Volume %
Qualitätswein/ Quality wine	272.000	962.000	283	254.000	856.000	297	-6,6	-11,1
Anderer Wein/ Other wine	62.000	331.000	186	61.000	319.000	191	-0,9	-3,8
Flaschenware/ Bottled wine	307.000	1.117.000	275	292.000	1.021.000	286	-5,0	-8,6
Fassware/ Bulk wine	26.000	177.000	149	23.000	154.000	151	-11,6	-13,2
Weißwein/ White wine	295.000	1.131.000	261	276.000	1.007.000	274	-6,5	-11,0
Rotwein/ Red wine	39.000	163.000	239	39.000	167.000	236	1,6	2,8
<b>Insgesamt / Total</b>	<b>334.000</b>	<b>1.294.000</b>	<b>258</b>	<b>315.000</b>	<b>1.174.000</b>	<b>268</b>	<b>-5,6</b>	<b>-9,2</b>

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

\* Nettoausfuhren, ohne Re-Exporte / net exports, without re-exported wines

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes im Auftrag des Deutschen Weininstitutes



# Übersicht / Table 21

Weinexport nach Ländern – vorläufige Jahresdaten 2013/2014\*

Wine exports by country – preliminary figures per year 2013/2014\*

Länder/ Countries	2013			2014			Veränderung/ Change 13/14		2014 Anteil
	Wert/ Value 1.000 €	Menge/ Volume hl	€/hl	Wert/ Value 1.000 €	Menge/ Volume hl	€/hl	Wert/ Value %	Menge/ Volume %	
USA (US)	85.000	233.000	364	78.000	208.000	375	-8,2	-10,7	24,7
Niederlande (NL)	41.000	223.000	186	39.000	203.000	190	-4,9	-9,0	12,2
Großbritannien (GB)	33.000	175.000	187	33.000	165.000	201	0,0	-5,7	10,5
Norwegen (NO)	24.000	61.000	397	26.000	59.000	437	8,3	-3,3	8,2
Kanada (CA)	17.000	52.000	321	16.000	50.000	313	-5,9	-3,8	5,0
Schweden (SE)	17.000	105.000	164	15.000	93.000	163	-11,8	-11,4	4,8
China (CN)	13.000	31.000	418	13.000	32.000	412	0,0	3,2	4,2
Japan (JP)	14.000	34.000	399	11.000	28.000	397	-21,4	-17,6	3,6
Polen (PL)	7.000	35.000	191	7.000	33.000	206	0,0	-5,7	2,2
Russland (RU)	8.000	37.000	210	7.000	31.000	215	-12,5	-16,2	2,1
Finnland (FI)	5.000	20.000	240	6.000	30.000	219	20,0	50,0	2,1
Schweiz (CH)	7.000	11.000	624	6.000	10.000	635	-14,3	-9,1	1,9
Frankreich (FR)	8.000	38.000	206	5.000	30.000	180	-37,5	-21,1	1,7
Belgien/Luxemburg (BE/LU)	8.000	61.000	129	4.000	29.000	156	-50,0	-52,5	1,4
Litauen (LT)	6.000	34.000	177	4.000	23.000	192	-33,3	-32,4	1,4
Hong Kong (HK)	5.000	7.000	650	4.000	5.000	819	-20,0	-28,6	1,3
Lettland (LV)	2.000	13.000	186	4.000	19.000	197	100,0	46,2	1,2
Dänemark (DK)	4.000	22.000	173	3.000	16.000	200	-25,0	-27,3	1,0
Österreich (AT)	3.000	12.000	249	3.000	13.000	234	0,0	8,3	1,0
Tschechische Republik (CZ)	2.000	10.000	175	2.000	13.000	185	0,0	30,0	0,8
Estland (EE)	2.000	7.000	272	2.000	9.000	259	0,0	28,6	0,8
Irland (IE)	2.000	10.000	190	2.000	11.000	206	0,0	10,0	0,7
Mexiko (MX)	2.000	6.000	279	2.000	7.000	314	0,0	16,7	0,7
Südkorea (KR)	2.000	4.000	416	2.000	5.000	403	0,0	25,0	0,6
Singapur (SG)	2.000	4.000	447	2.000	3.000	439	0,0	-25,0	0,5
Australien (AU)	2.000	3.000	505	2.000	3.000	521	0,0	0,0	0,5
Taiwan (TW)	2.000	3.000	677	2.000	3.000	609	0,0	0,0	0,5
<b>Summe/Total</b>	<b>334.000</b>	<b>1.294.000</b>	<b>258</b>	<b>315.000</b>	<b>1.174.000</b>	<b>268</b>	<b>-5,7</b>	<b>-9,3</b>	<b>100,0</b>

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

\* Nettoausfuhren, ohne Re-Exporte / net exports, without re-exported wines

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes im Auftrag des Deutschen Weininstitutes

## Übersicht / Table 22

Weinimport nach Deutschland – vorläufige Jahresdaten 2013/2014

Wine imports by quality, type and color – preliminary figures 2013/2014

	2013			2014			Veränderung/ Change 13/14	
	Wert/ Value 1.000 €	Menge/ Volume hl	€/hl	Wert/ Value 1.000 €	Menge/ Volume hl	€/hl	Wert/ Value %	Menge/ Volume %
<b>Weißwein / White wine</b>	<b>702.000</b>	<b>6.326.000</b>	<b>111</b>	<b>683.000</b>	<b>6.845.000</b>	<b>100</b>	<b>-2,7</b>	<b>8,2</b>
Qualitätswein / Quality wine	196.000	834.000	235	219.000	865.000	253	11,7	3,7
andere Weine / other wines	506.000	5.492.000	92	465.000	5.980.000	78	-8,1	8,9
<b>Rotwein / Red wine</b>	<b>1.214.000</b>	<b>6.810.000</b>	<b>178</b>	<b>1.241.000</b>	<b>6.725.000</b>	<b>184</b>	<b>2,2</b>	<b>-1,2</b>
Qualitätswein / Quality wine	548.000	1.841.000	298	598.000	1.717.000	348	9,1	-6,7
andere Weine / other wines	666.000	4.969.000	134	643.000	5.008.000	128	-3,5	0,8
<b>Weiß-/ Rotwein gesamt / White / red wine total</b>	<b>1.916.000</b>	<b>13.136.000</b>	<b>146</b>	<b>1.924.000</b>	<b>13.570.000</b>	<b>142</b>	<b>0,4</b>	<b>3,3</b>
Qualitätswein gesamt / Quality wine total	744.000	2.675.000	278	817.000	2.582.000	316	9,8	-3,5
andere Weine gesamt / other wines total	1.172.000	10.461.000	112	1.107.000	10.988.000	101	-5,5	5,0
<b>Likörwein gesamt / Liqueur wine total</b>	<b>24.000</b>	<b>69.000</b>	<b>344</b>	<b>29.000</b>	<b>74.000</b>	<b>393</b>	<b>20,8</b>	<b>7,2</b>
Portwein, Sherry, Tokay u.a. / Port, Sherry, Tokay	23.000	62.000	369	27.000	60.000	454	17,4	-3,2
Andere Likörweine / Other Liqueur wines	1.000	7.000	134	2.000	13.000	116	100,0	85,7
<b>Aromatisierte Weine / Aromatized wines</b>	<b>38.000</b>	<b>293.000</b>	<b>131</b>	<b>31.000</b>	<b>234.000</b>	<b>131</b>	<b>-18,4</b>	<b>-20,1</b>
<b>Schaumwein gesamt / Sparkling wine total</b>	<b>339.000</b>	<b>710.000</b>	<b>478</b>	<b>356.000</b>	<b>617.000</b>	<b>577</b>	<b>5,0</b>	<b>-13,1</b>
Champagner / Champagne	132.000	72.000	1.833	169.000	87.000	1.957	28,0	20,8
Anderer Schaumwein / Other sparkling wine	133.000	416.000	319	115.000	345.000	333	-13,5	-17,1
Wein mit Überdruck (mind. 3 bar) / Wine with CO <sub>2</sub> -pressure (min. 3 bar)	74.000	221.000	334	72.000	185.000	387	-2,7	-16,3
<b>Perlwein / Carbonated wine</b>	<b>128.000</b>	<b>625.000</b>	<b>205</b>	<b>114.000</b>	<b>561.000</b>	<b>203</b>	<b>-10,9</b>	<b>-10,2</b>
<b>Weine gesamt / All wines total</b>	<b>2.445.000</b>	<b>14.833.000</b>	<b>165</b>	<b>2.453.000</b>	<b>15.055.000</b>	<b>163</b>	<b>0,3</b>	<b>1,5</b>
<b>Traubenmost, teilweise gegoren / Grape juice (partly fermented)</b>	<b>7.000</b>	<b>94.000</b>	<b>74</b>	<b>6.000</b>	<b>114.000</b>	<b>50</b>	<b>-14,3</b>	<b>21,3</b>

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes im Auftrag des Deutschen Weininstitutes



# Übersicht / Table 23

Weinimport nach Deutschland nach Lieferländern – vorläufige Jahresdaten 2013/2014

Wine imports by country of origin – preliminary figures 2013/2014

Länder / Countries	2013			2014			Veränderung / Change 13/14	
	Wert / Value 1.000 €	Menge / Volume hl	€/hl	Wert / Value 1.000 €	Menge / Volume hl	€/hl	Wert / Value %	Menge / Volume %
Italien (IT)	902.000	5.744.000	157	869.000	5.584.000	156	-3,7	-2,8
Frankreich (FR)	653.000	2.557.000	255	746.000	2.590.000	288	14,2	1,3
Spanien (ES)	380.000	2.860.000	133	352.000	3.515.000	100	-7,4	22,9
USA (US)	98.000	540.000	182	94.000	499.000	189	-4,1	-7,6
Südafrika (ZA)	100.000	966.000	103	86.000	834.000	103	-14,0	-13,7
Chile (CL)	78.000	644.000	120	67.000	506.000	133	-14,1	-21,4
Österreich (AT)	52.000	235.000	220	59.000	291.000	203	13,5	23,8
Australien (AU)	58.000	415.000	141	51.000	394.000	129	-12,1	-5,1
Portugal (PT)	34.000	145.000	234	36.000	163.000	220	5,9	12,4
Griechenland (GR)	20.000	116.000	171	18.000	100.000	184	-10,0	-13,8
Mazedonien (MK)	18.000	374.000	49	18.000	362.000	49	0,0	-3,2
Argentinien (AR)	13.000	55.000	234	16.000	65.000	237	23,1	18,2
Neuseeland (NZ)	15.000	41.000	365	13.000	35.000	381	-13,3	-14,6
Ungarn (HU)	14.000	139.000	98	13.000	133.000	98	-7,1	-4,3
Schweiz (CH)	2.000	3.000	656	2.000	4.000	625	0,0	33,3
Ukraine (UA)	2.000	6.000	296	2.000	8.000	285	0,0	33,3
Türkei (TR)	2.000	8.000	212	2.000	8.000	240	0,0	0,0
Rumänien (RO)	2.000	20.000	85	1.000	13.000	87	-50,0	-35,0
Niederlande (NL)	1.000	14.000	108	1.000	13.000	104	0,0	-7,1
Molwanien (MW)	1.000	6.000	176	1.000	6.000	178	0,0	0,0
Dänemark (DK)	1.000	6.000	225	1.000	6.000	246	0,0	0,0
<b>EU-Staaten (EU 27) / European Union (EU 27)</b>	<b>2.060.000</b>	<b>11.842.000</b>	<b>174</b>	<b>2.101.000</b>	<b>12.425.000</b>	<b>169</b>	<b>2,0</b>	<b>4,9</b>
<b>Drittstaaten / other countries</b>	<b>392.000</b>	<b>3.084.000</b>	<b>127</b>	<b>358.000</b>	<b>2.744.000</b>	<b>131</b>	<b>-8,7</b>	<b>-11,0</b>
<b>Summe / Total</b>	<b>2.452.000</b>	<b>14.927.000</b>	<b>164</b>	<b>2.459.000</b>	<b>15.169.000</b>	<b>162</b>	<b>0,3</b>	<b>1,6</b>

Rundungsbedingte Differenzen möglich / sum of rounded amounts may vary from 100%

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband nach Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes im Auftrag des Deutschen Weininstitutes

## Übersicht / Table 24

Trinkweibilanz Deutschland 2008/2009 – 2013/2014\*

German wine production + imports vs. German wine consumption + exports 2008/2009 – 2013/2014\*

	2008/2009 in 1.000 hl	2009/2010 in 1.000 hl	2010/2011 in 1.000 hl	2011/2012 in 1.000 hl	2012/2013 in 1.000 hl	2013/2014 in 1.000 hl
1. Anfangsbestand** / Initial stocks**	12.514	12.928	12.665	11.046	11.697	11.483
2. + Trinkweineinfuhr ges. / + Wine imports total	14.170	14.700	15.368	15.601	15.982	16.012
3. + Weinerzeugung / + Wine production	10.091	9.320	6.976	9.223	9.102	8.493
4. = Summe / Total	36.775	36.948	35.009	35.870	36.781	35.988
5. ./ Total wine exports	-3.787	-3.859	-4.131	-4.298	-4.352	-4.225
6. ./ Verarbeitung (Destillation, Essig) / ./ Processing (distillation, vinegar)	-550	-550	-125	-750	-750	-750
7. = zur Verfügung stehende Menge ges. / = Volume available	32.438	32.539	30.753	30.822	31.679	31.013
8. ./ Endbestand (31.08.) / ./ Final stocks (31.08.)	12.928	12.665	11.046	10.816	11.483	11.324
9. = vermarktete Menge an Trink- u. Schaumweinen ges. / = Total volume marketed (wine and sparkling wine)	19.510	19.874	19.707	20.006	20.196	19.689
10. Bevölkerung (in Mio.) / Population (millions)	81,9	81,8	81,8	81,8	81,8	81,8
11. theoretischer Verbrauch pro Kopf ges. (l) / Theoret. per capita consumption (l)	23,8	24,3	24,1	24,4	25,0	24,4
inländischer Herkunft / German origin	8,7	8,9	8,5	8,3	9,0	8,8
ausländischer Herkunft / Foreign origin	11,4	11,6	11,7	12,1	12,1	11,9
Schaumwein / Sparkling wine	3,7	3,8	3,9	4,0	3,9	3,7
12. Ertragsfläche in ha / Productive area in ha	99.744	100.101	99.907	99.748	99.584	99.488
13. Hektarertrag in hl/ha / Yield in hl/ha	101	93	70	92	91	85

\* Weinwirtschaftsjahr jeweils 01.08. bis 31.07. / wine industry's fiscal year, 1 August. to 31 July

\*\* einschl. Perlwein, Schaumwein, Likör- u. Dessertwein, Wermutwein sowie Grundweinen plus Traubenmost / incl. sparkling wine, fortified wine, base wine + grape juice

Quelle / Source: Zusammengestellt vom Deutschen Weinbauverband e.V., Bonn, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.



# Übersicht / Table 25

Entwicklung des Weinkonsums in ausgewählten Ländern (in Mio hl)

Wine consumption trends in selected countries (millions of hl)

Länder / Countries	in Mio hl / millions of hl						Veränderung / Change in %	
	1990	2000	2010	2012	2013	2014*	1990/2014	2000/2014
USA (US)	20,9	21,2	27,6	29,0	30,2	30,7	46,9	44,8
Frankreich (FR)	44,0	34,5	29,3	30,3	28,7	29,9	-32,0	-13,3
Italien (IT)	34,6	30,8	24,6	22,6	21,8	20,4	-41,0	-33,8
<b>Deutschland (DE)</b>	<b>**</b>	<b>20,2</b>	<b>20,2</b>	<b>20,0</b>	<b>20,4</b>	<b>20,2</b>	<b>**</b>	<b>0,0</b>
China (CN)	**	10,7	15,2	17,5	17,0	15,8	**	47,7
Großbritannien (UK)	7,3	9,7	12,9	12,8	12,7	12,6	72,6	29,9
Spanien (ES)	16,2	14,0	10,9	9,3	9,8	10,0	-38,3	-28,6
Argentinien (AR)	16,9	12,5	9,8	10,1	10,4	9,9	-41,4	-20,8
Russland (RU)	**	4,7	12,2	10,4	10,4	9,6	**	104,3
Australien (AU)	**	3,9	5,4	5,4	5,4	5,4	**	38,5
Portugal (PT)	4,6	4,6	4,7	4,6	4,6	4,6	0,0	0,0
Kanada (CA)	3,6	2,8	4,3	4,5	4,4	4,4	22,2	57,1
Südafrika (ZA)	**	3,9	3,5	3,6	3,7	3,7	**	-5,1
Niederlande (NL)	2,3	2,7	3,5	3,6	3,6	3,6	56,5	33,3
Japan (JP)	1,1	2,6	2,7	3,4	3,5	3,5	218,2	34,6
Griechenland (EL)	3,9	3,0	3,2	3,1	3,3	3,3	-15,4	10,0
Chile (CL)	4,6	2,3	3,2	3,0	3,1	3,1	-32,6	34,8
Belgien (BE)	**	2,4	2,9	3,2	3,1	3,1	**	29,2
Schweiz (CH)	3,3	2,9	2,9	2,7	2,7	2,7	-18,2	-6,9
Österreich (AT)	2,6	2,4	2,4	2,8	2,6	2,6	0,0	8,3
Schweden (SE)	1,2	1,2	2,0	2,1	2,1	2,1	75,0	75,0
Dänemark (DK)	1,2	1,6	1,9	1,8	1,8	1,8	50,0	12,5
Irland (IE)	0,2	0,4	0,7	0,8	0,8	0,8	300,0	100,0
Finnland (FI)	0,4	0,4	0,6	0,6	0,6	0,6	50,0	50,0
<b>Welt / World</b>	<b>**</b>	<b>226</b>	<b>242</b>	<b>243</b>	<b>242</b>	<b>240</b>	<b>**</b>	<b>6,2</b>

\* Prognose / forecast

\*\* keine Angaben / no figures available

Quelle / Source: Office International de la Vigne et du Vin, Paris

# Übersicht / Table 26

Verbrauch an Getränken in Deutschland 2008 – 2014 (Liter pro Kopf)

Beverage consumption in Germany 2008 – 2014 (liters per capita)

Getränkart	2008	2009	2010	2011	2011 <sup>k)</sup>	2012 <sup>k)</sup>	2013 <sup>k)</sup>	2014 <sup>a), k)</sup>
<b>Alkoholgetränke insgesamt / All alcoholic beverages</b>	<b>141,2</b>	<b>139,0</b>	<b>137,2</b>	<b>136,9</b>	<b>139,6</b>	<b>137,8</b>	<b>137,2</b>	<b>136,9</b>
Bier / Beer	111,1	109,6	107,4	107,2	109,3	107,3	106,6	106,9
Wein / Wine <sup>b)</sup>	20,7	20,1	20,5	20,2	20,6	20,8	21,1	20,7
Schaumwein / Sparkling wine	3,9	3,9	3,9	4,1	4,2	4,2	4,0	3,9
Spirituosen / Spirits <sup>j)</sup>	5,5	5,4	5,4	5,4	5,5	5,5	5,5	5,4
<b>Alkoholfreie Getränke insgesamt / Non-alcoholic beverages</b>	<b>292,3</b>	<b>290,4</b>	<b>290,8</b>	<b>294,9</b>	<b>300,7</b>	<b>302,7</b>	<b>303,7</b>	<b>299,6</b>
Wässer / Table water <sup>c)</sup>	138,1	136,4	136,3	139,8	142,5	143,4	145,2	148,3
Erfrischungsgetränke / Soft drinks <sup>d)</sup>	116,8	117,0	118,2	120,1	122,5	125,4	125,5	119,3
Fruchtsäfte / Fruit juice <sup>e)</sup>	37,4	37,0	36,3	35,0	35,7	33,9	33,0	32,0
<b>Heiß- u. Hausgetränke insgesamt / Other non-alcoholic beverages</b>	<b>308,2</b>	<b>310,0</b>	<b>311,5</b>	<b>308,4</b>	<b>314,4</b>	<b>327,4</b>	<b>327,9</b>	<b>324,0</b>
Bohnenkaffee / Coffee <sup>f)</sup>	150,5	153,3	153,3	151,7	154,6	165,4	165,0	162,0
Schwarzer Tee / Black Tea <sup>g) h)</sup>	24,0	24,4	25	25,1	25,6	26,2	26,7	26,3
Kräuter-/Früchtetee / Herb Tea <sup>g)</sup>	50,2	49,7	50,8	48,6	49,6	52,2	53,6	52,3
Milch / Milk <sup>i)</sup>	83,5	82,6	82,4	83,0	84,6	83,6	82,6	84,0
<b>Insgesamt / Total</b>	<b>741,7</b>	<b>739,4</b>	<b>739,5</b>	<b>740,2</b>	<b>754,7</b>	<b>767,9</b>	<b>768,8</b>	<b>761,1</b>

a) Vorläufig.

b) Einschließlich Wermut- und Kräuterwein (ohne Schaumwein); jeweils Weinwirtschaftsjahr (1.9. bis 31.8.).

c) Natürliche Mineralwässer (einschl. Heilwässer), Quell- und Tafelwässer.

d) Ohne Getränke aus Konzentraten, Sirup und Getränkepulver; einschl. Tee-Getränke und Postmix-Absatz.

e) Einschließlich Fruchtnektare und Gemüsesäfte.

f) 35 Gramm Röstkaffee pro Liter.

g) 9 Gramm Tee pro Liter.

h) Einschließlich Grüntee.

i) Frischmilcherzeugnisse (Konsummilch ohne Industriemilch, Buttermilch, Sauermilch und Milchmodiggetränke; revidierte Zahlen).

j) Einschließlich Spirituosen-Mischgetränke, umgerechnet auf einen durchschnittlichen Alkoholgehalt von 33 %.

k) Ergebnisse auf Grundlage des Zensus 2011.

Quelle / Source: Verbände der Getränke-Industrie; Statistisches Bundesamt; Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung; eigene Berechnungen.

Zusammenstellung: Michael Breitenacher, 82152 Planegg (Stand Juli 2015).

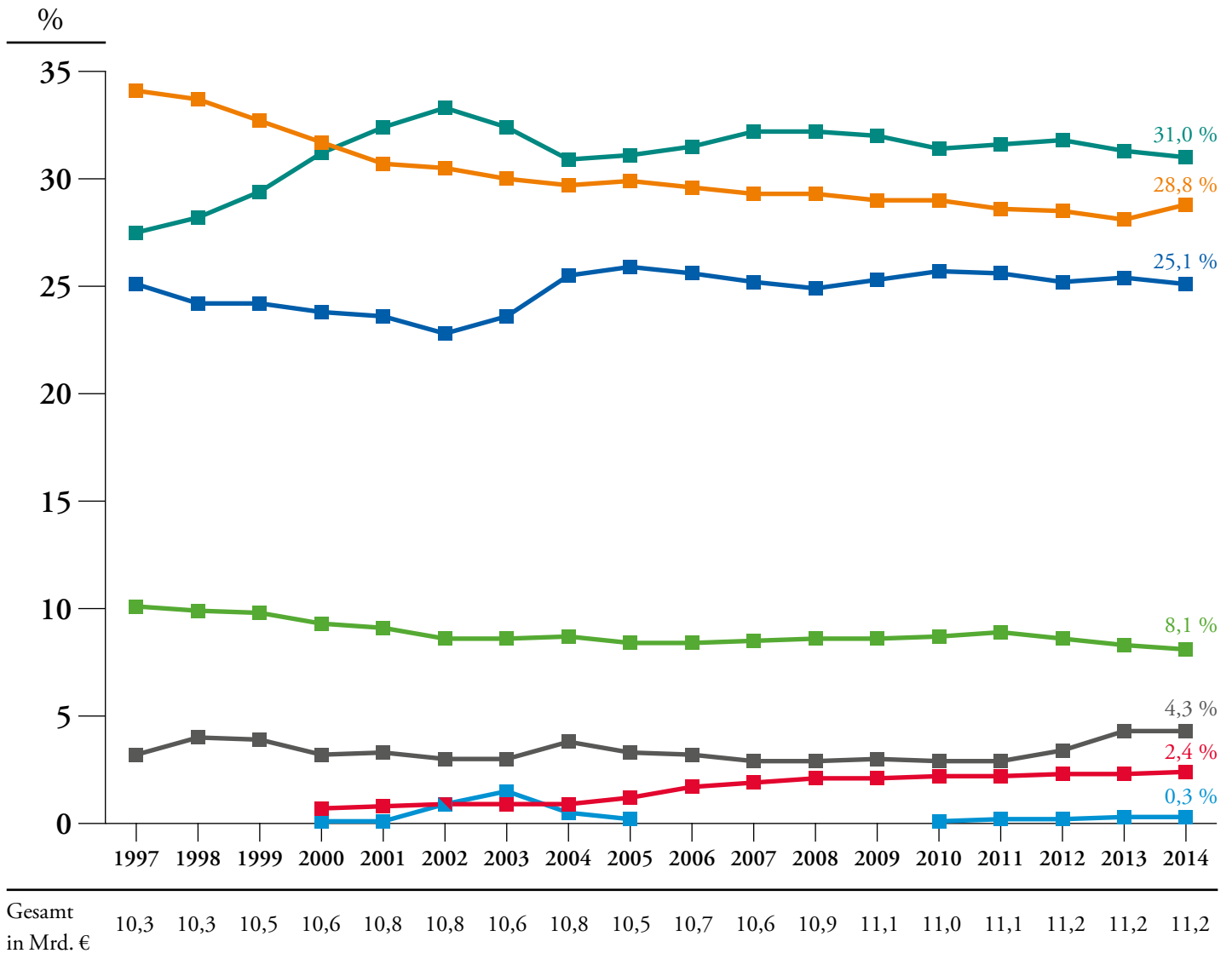




# Übersicht / Table 27

Ausgaben der privaten Haushalte für alkoholische Getränke im Handel 1997 – 2014 (%)

Private household expenditure on alcoholic beverages 1997 – 2014 (%)

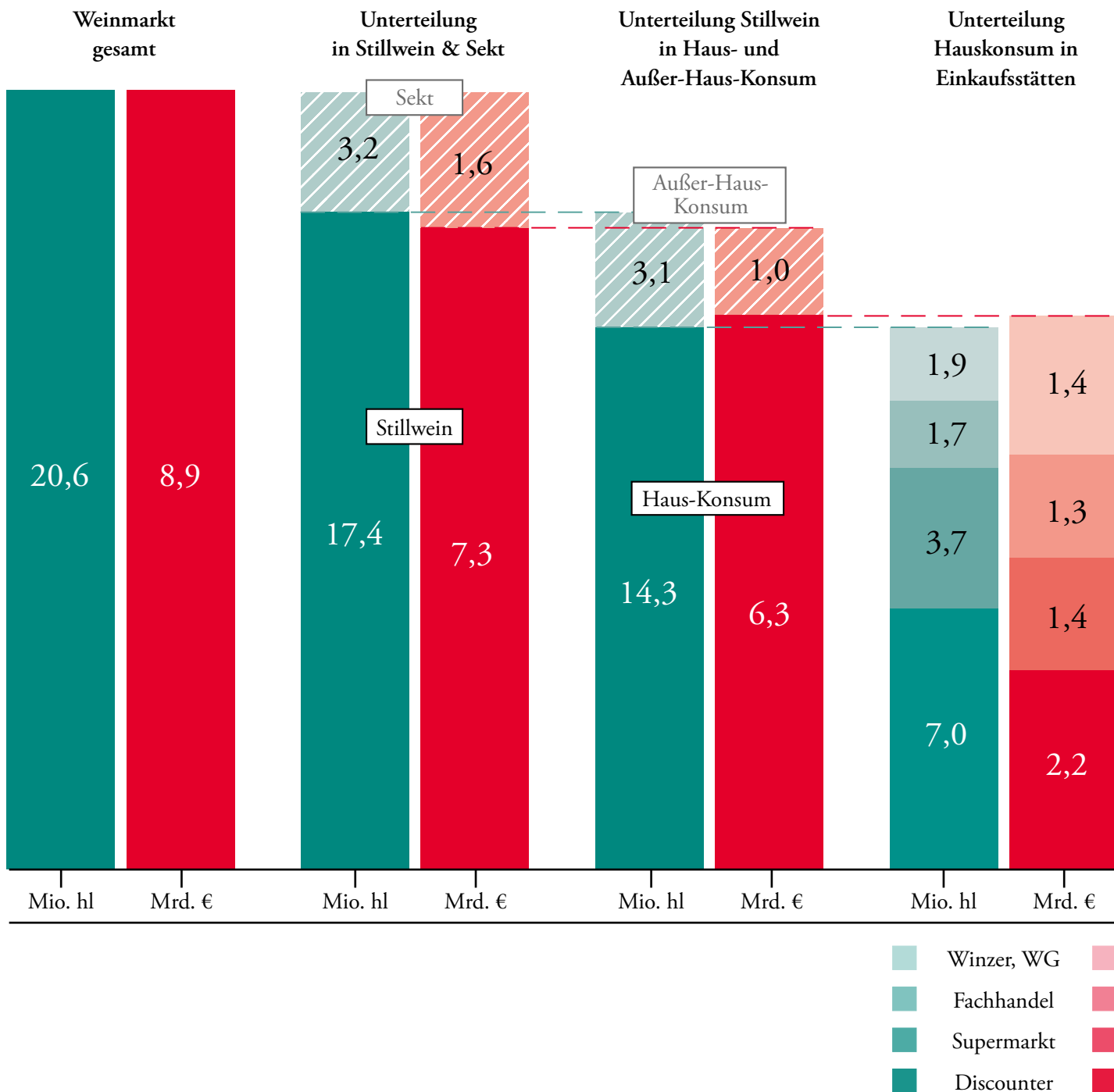


Quelle / Source: GfK ConsumerScan, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.

# Übersicht / Table 28

Struktur des deutschen Weinmarktes 2014 (in Mio. hl und Mrd. €)

Total market for wine and sparkling wine in Germany 2014 (millions of hl and billions of €)

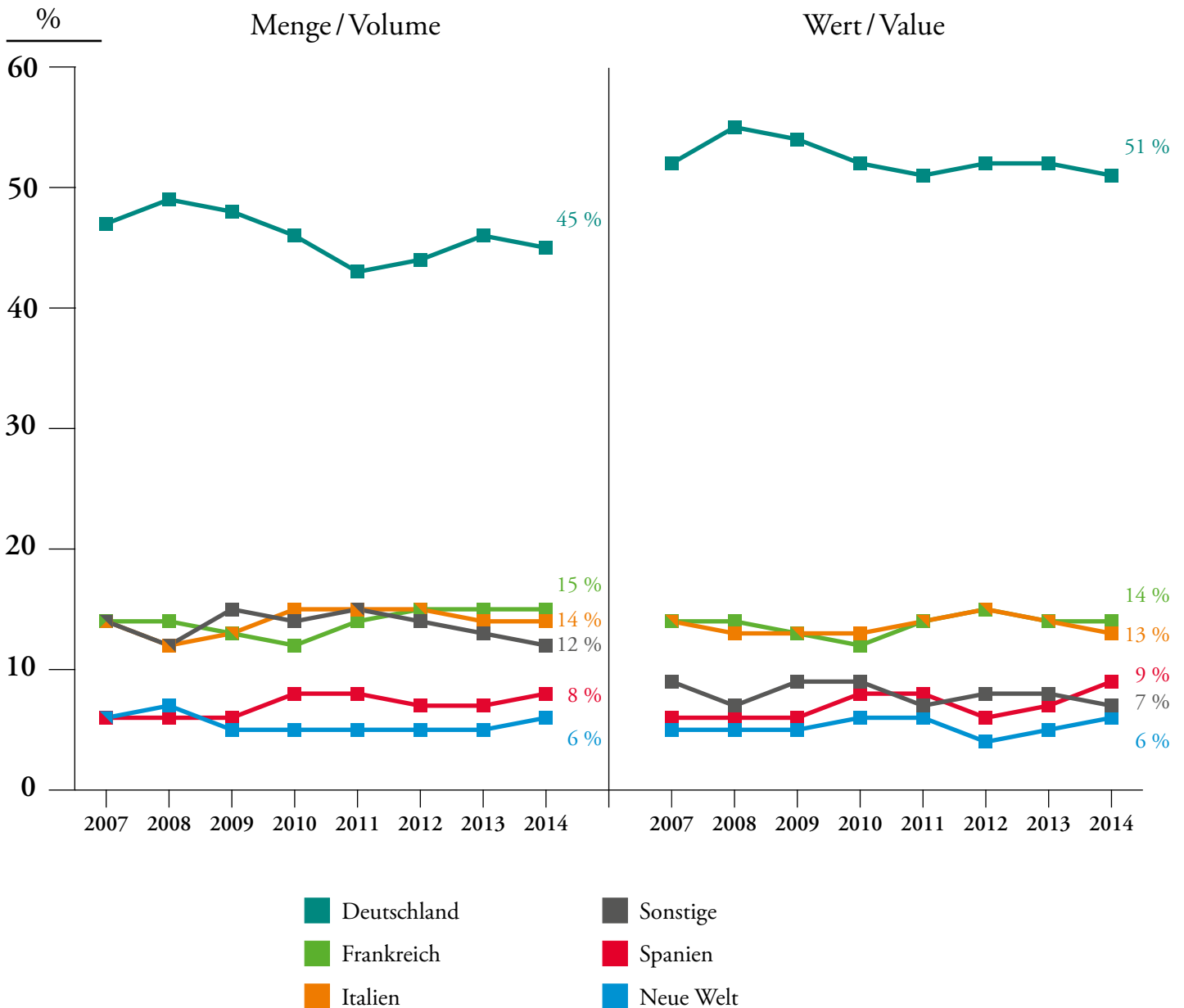


Quelle / Source: Eigene Berechnungen.

# Übersicht / Table 29

Marktanteile Herkunftsländer in Deutschland 2007 – 2014

Consumer buying trends by country of origin 2007 – 2014

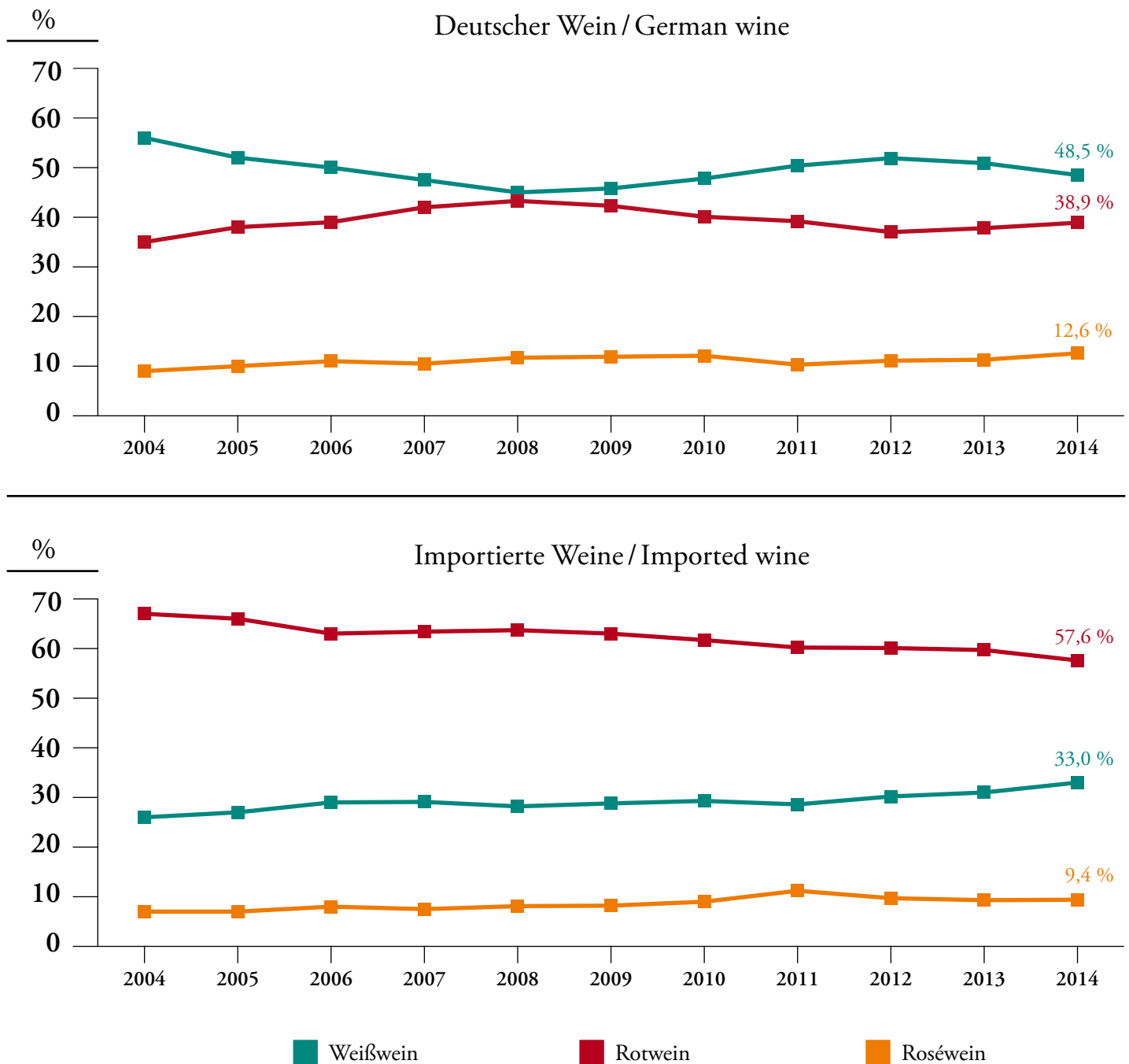


Quelle / Source: GfK ConsumerScan, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.

# Übersicht / Table 30

Anteile der Weinarten im Handel 2004 – 2014

Consumer buying trends by type 2004 – 2014

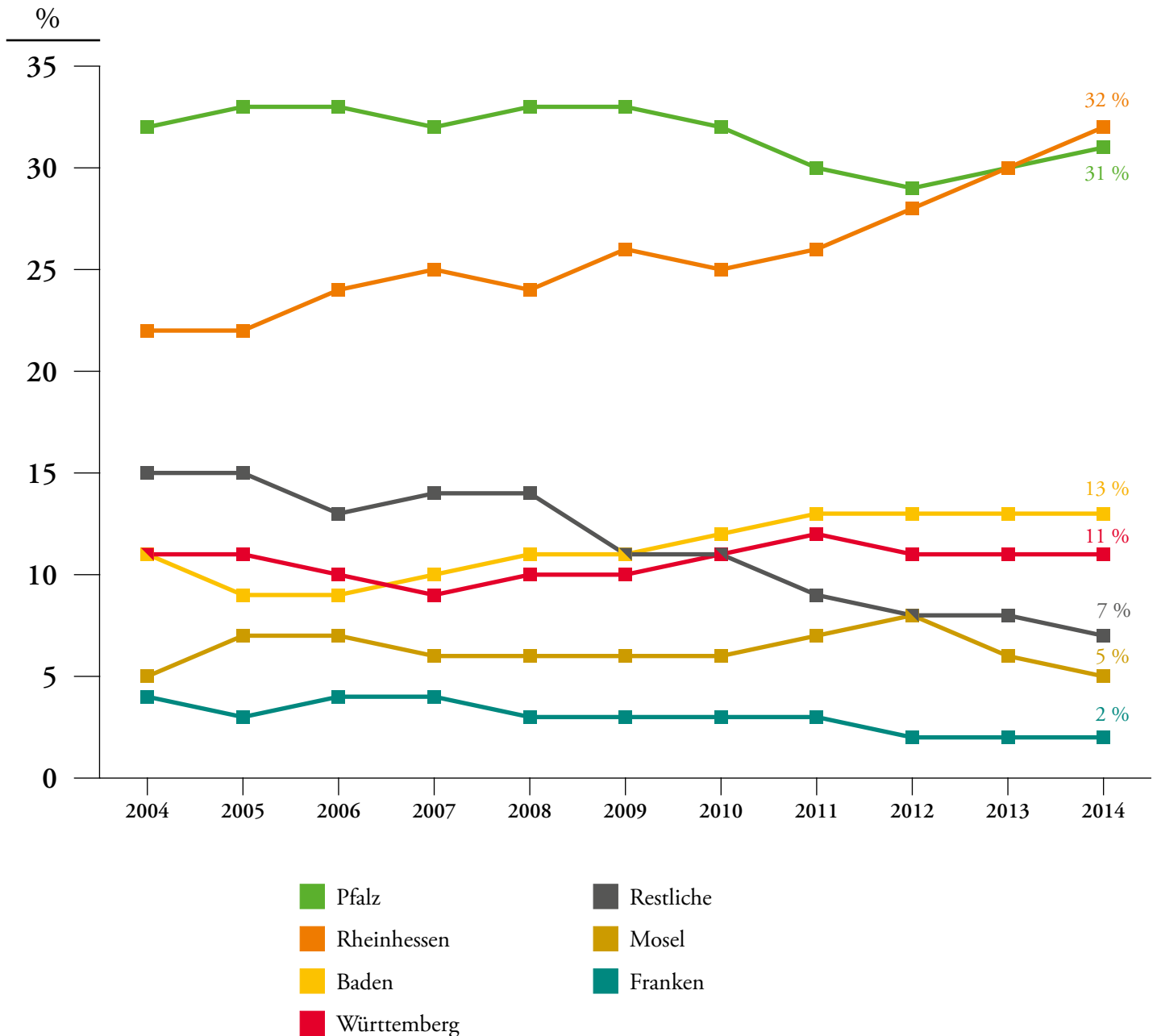


Quelle / Source: GfK ConsumerScan, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.

# Übersicht / Table 31

Marktanteile deutscher Weinanbaugebiete im Handel 2004 – 2014

Consumer buying trends by German region of origin 2004 – 2014



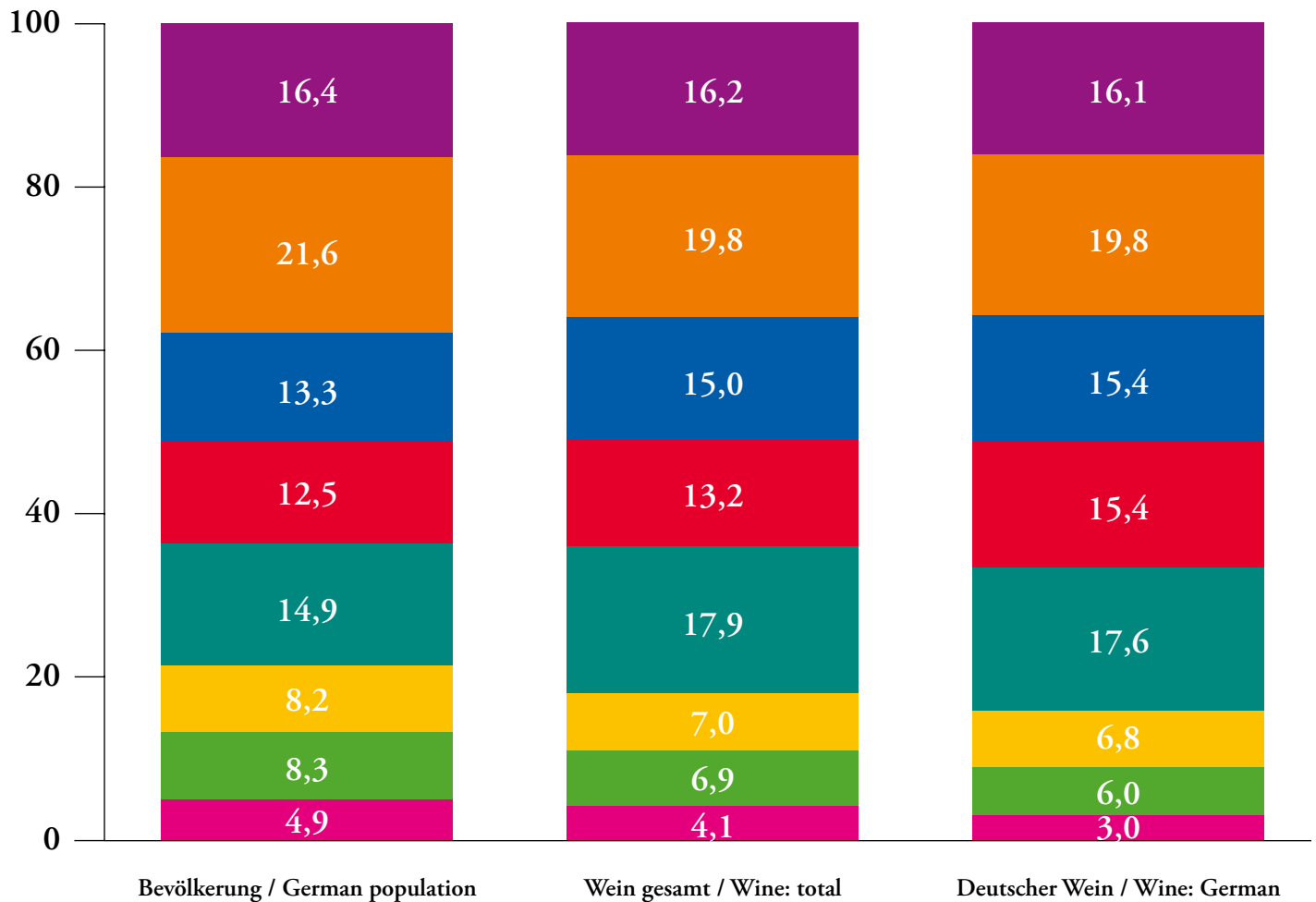
Quelle / Source: GfK ConsumerScan, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.

# Übersicht / Table 32

Weinkonsum in Verbrauchergebieten 2014

Consumer buying trends in Germany (regional overview) 2014

Menge / Volume  
in %



- Berlin
  - Südost / Southeast Germany
  - Nordost / Northeast Germany
  - Bayern / Bavaria
- Baden-Württemberg
  - Mitte / Central Germany
  - NRW / North Rhine-Westphalia
  - Nordwest / Northwest Germany

Quelle / Source: GfK ConsumerScan, im Auftrag des Deutschen Weininstituts.

## Kontakt

Für Fragen und Anregungen steht Ihnen das DWI gerne zur Verfügung.

**Eberhard Abele**

Telefon: 06131 282928

Telefax: 06131 282920

E-Mail: [eberhard.abele@deutscheweine.de](mailto:eberhard.abele@deutscheweine.de)

Weitere differenzierte Daten können auf individuelle Anfrage geliefert werden. Weitere Informationen über deutsche Weine, Seminarangebote und Adressen finden Sie unter:

[www.deutscheweine.de](http://www.deutscheweine.de)

## Contact

If you have questions or suggestions, please contact the German Wine Institute.

**Eberhard Abele**

Phone: +49 (0)6131 282928

Fax: +49 (0)6131 282920

E-Mail: [eberhard.abele@deutscheweine.de](mailto:eberhard.abele@deutscheweine.de)

The German Wine Institute can supply additional data upon request. Please see our website for seminar dates, addresses and additional information:

[www.deutscheweine.de](http://www.deutscheweine.de) or [www.germanwines.de](http://www.germanwines.de)





**WINEinMODERATION.eu**

*Art de Vivre*

---

Deutsches Weininstitut GmbH

[info@deutscheweine.de](mailto:info@deutscheweine.de)

[www.deutscheweine.de](http://www.deutscheweine.de)

[www.germanwines.de](http://www.germanwines.de)